

Vergabestelle
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg, die Bundesrepublik Deutschland vertretend
Neustrelitzer Straße 121
17033 Neubrandenburg
Deutschland
Tel.: Fax.:

Datum der Versendung 07.03.2025

Vergabeart

- Öffentliche Ausschreibung
 Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
 Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
 Freihändige Vergabe
 Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 14.04.2025 | Uhrzeit 23:59

Eröffnungstermin

Datum 15.04.2025 | Uhrzeit 00:00

Ort (Anschrift wie oben)

Raum

Bindefrist endet am 14.05.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer Baumaßnahme

41049-C3-0028 RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude**DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager**

Vergabenummer Leistung

25A0050N GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
 227 Zuschlagskriterien
 242 Instandhaltung
 Informationen zur Datenerhebung
 Hinweis für den Umgang mit Bauablaufstörungen
 Wichtige Hinweise zum elektronischen Vergabeverfahren

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
 214 Besondere Vertragsbedingungen
 225 Stoffpreisgleitklausel
 228 Nichteisenmetalle
 241 Abfall
 244 Datenverarbeitung
 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz
 247 MIL Bauaufträge in militärisch genutzten Liegenschaften
 625 NATO Infrastrukturbauten

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- 224 Angebot Lohngleitklausel
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Vertragsformular für Instandhaltung: _____
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin o.nicht älter als 6 Monate
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)
- Formlose Erklärung, dass kein Personal nach Staatenliste §13Abs.1 Nr.17SÜG zum Einsatz kommt

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA)

d.v.d. die Referatsgruppe 42 im Finanzministerium des Landes M-V

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Neubrandenburg

Neustrelitzer Str.121, 17033 Neubrandenburg

zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle)

Straße Schloßstraße 9-11
PLZ/Ort 19053 Schwerin

Fax
E-Mail zvs@fm.sbl-mv.de

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- Erklärung zum Datenschutz
-

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

4 Losweise Vergabe

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
 § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
 nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
 6.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 für die gesamte Leistung
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch

- in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer: 41049-C3-0028	Baumaßnahme: RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude
Vergabenummer: 25A0050N	Leistung: GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.

” zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern Abt.IV-Staatshochbau und Liegenschaften

Referatsgruppe 42 – Bundesbau

Schloßstraße 9-11

19053 Schwerin

10

Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 1).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkei-
ten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hin-
zuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen
Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.
Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu
geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot
ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht
form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.
Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der
Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten
Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die
von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzel-
ner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wer-
tung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer an-
zugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss
des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden
und
- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftrags-
erteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übr-
igen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die
Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu be-
schreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleis-
tung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Ver-
tragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Anga-
ben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen
(ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen
aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben

- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeförderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Nachunternehmen

Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Nachunternehmen ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot Art und Umfang der durch Nachunternehmen auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die vorgesehenen Nachunternehmen benennen.

7 Eignung

- 7.1 Öffentliche Ausschreibung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

- 7.2 Beschränkte Ausschreibungen/Freihändige Vergaben

Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten Nachunternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte Nachunternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.



	Vergabenummer	Datum
	25A0050N	07.03.2025
Baumaßnahme RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager		
Leistung GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.		

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe**Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind****1.1 Formblätter**

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohnleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Formlose Erklärung, dass kein Personal nach Staatenliste §13Abs.1 Nr.17SÜG zum Einsatz kommt
- Erklärung zum Datenschutz

1.2 unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin o.nicht älter als 6 Monate
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)

1.3 Leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- Produktangaben in folgenden Positionen:

1.4 sonstige Unterlagen

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise

2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind**2.1 Formblätter**

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
-
-

2.3 leistungsbezogene Unterlagen

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
-

2.4 sonstige Unterlagen

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
-
-



Vergabenummer	25A0050N
---------------	----------

Baumaßnahme

RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude**DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager**

Leistung

GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN****1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)**

1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

Mit der Ausführung ist zu beginnen

- am **24.07.2025**
- spätestens _____ Werktagen nach Zugang des Auftragschreibens.
- in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum _____ zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.
- nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)

- am **01.06.2026**
- innerhalb von _____ Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

1.2 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B sind:

- vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
- vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
- aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

ohne Bauzeitenplan werden ausdrücklich als Vertragsfristen vereinbart:

2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)

2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

- 0.00** € (ohne Umsatzsteuer)
- 0.00** Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

3 Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B verlängert auf _____ Tage.

4 Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

- Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
- Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

5 Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

- Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
- Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für

- die Vertragserfüllung das Formblatt „Vertragserfüllungsbürgschaft“
- die Mängelansprüche das Formblatt „Mängelansprüchebürgschaft“
- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt „Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft“

7 Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

8 Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

9 frei

10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen



	Vergabenummer	
	25A0050N	
Baumaßnahme RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager		
Leistung GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.		

**Ergänzung der Vertragsunterlagen bei Bauaufträgen in militärisch genutzten Liegenschaften
(keine Schutz- oder Sperrzone)**

1 Arbeiten in militärisch genutzten Liegenschaften

1.1 Besondere Umstände der Auftragsausführung

Mitarbeiter von Unternehmen, die im Rahmen ihrer vertraglichen Verpflichtung in der militärischen Liegenschaft tätig werden, sind über den Kasernenkommandanten anzumelden. In der Anmeldung sind Zuname, Vorname, Geburtsdatum, Wohnsitz und Personalausweisnummer der Mitarbeiter sowie die Anschrift und Telefonnummer des Auftragnehmers zu vermerken. Diese Angaben sind, zusammen mit einer Bescheinigung über die Auftragserteilung, die dem Auftragnehmer mit dem Auftrags schreiben zugeht, dem Kasernenkommandanten rechtzeitig, vor Beginn der Ausführung, zu übergeben. Die Anmeldepflicht gilt auch für Nachunternehmer/Unterauftragnehmer und Lieferanten.

Voraussetzung für den Zutritt in die militärische Liegenschaft ist in der Regel eine Belehrung der mit der Ausführung der Leistung betrauten Mitarbeiter durch das Bundeswehrdienstleistungszentrum.

1.2 Zutritt zur militärisch genutzten Liegenschaft / Baustelle

Der Zutritt in die militärisch genutzte Liegenschaft erfolgt im täglichen Passwechselverfahren, d.h. an der Wache wird gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises, Reisepass oder Führerschein im Tausch ein Besucherausweis ausgehändigt, der beim Verlassen der Liegenschaft wieder an der Wache gegen das hinterlegte Dokument ausgetauscht wird. Demensprechend wird mit etwaigen Nachunternehmern/ Unterauftragnehmern und Lieferanten des Auftragnehmers verfahren.

Wenn die Tätigkeit in der militärisch genutzten Liegenschaft länger als drei Monate andauert, kann der Auftragnehmer Sonderausweise für sein Beschäftigten beantragen, die das tägliche Passwechselverfahren ersetzen. Der Antrag ist über ein entsprechendes Formular in der Ausweisstelle der nutzenden Verwaltung einzureichen. Die Entscheidung über die Ausstellung der Ausweise trifft die nutzende Verwaltung, ein Anspruch besteht nicht.

Bei Baumaßnahmen in Hallen, die während der Bauarbeiten weiter genutzt werden, ist zusätzlich zu den oben beschriebenen Verfahren eine tägliche An- und Wiederabmeldung bei dem zuständigen Hallenmeister erforderlich.

2 Allgemeine Hinweise zur Durchführung von Arbeiten in militärisch genutzten Liegenschaften

2.1 Beim Betreten und Verlassen der militärisch genutzten Liegenschaft können Wartezeiten auftreten, die nicht gesondert vergütet werden.

2.2 Notwendige Fotografien oder Filme im Rahmen der Vertragsabwicklung bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch den Nutzer. Dem Auftragnehmer und seinen Beschäftigten einschließlich seiner Nachunternehmer/Unterauftragnehmer und deren Beschäftigte ist die Anfertigung von nicht genehmigten Lichtbildern der Baumaßnahme (Negative und Positive auf beliebigen Schichtträgern sowie Informationsträgern aller Art) untersagt. Bei Zuwiderhandlung ist der Auftraggeber unbeschadet weitergehender anderer Rechte berechtigt, die Ablieferung der Lichtbilder (einschließlich belichteter Schichtträger oder anderer Datenträger) bzw. das Löschen aller diesbezüglichen Dateien ohne Entschädigung zu verlangen. Der Auftragnehmer hat seine Beschäftigten sowie seine Nachunternehmer/Unterauftragnehmer entsprechend zu belehren.

- 2.3 Beschäftigte des Auftragnehmers und seiner Nachunternehmer/ Unterauftragnehmer, die in der militärisch genutzten Liegenschaft
- außerhalb des ihnen vom Beauftragten des Auftraggebers oder von anderen dem Auftragnehmer hierzu als befugt bezeichneten Personen zugewiesenen Arbeitsbereich einschließlich der Zugangswege oder
 - außerhalb ihrer Arbeitszeit (vereinbarten Zugangszeit) oder ohne gültige Zugangsgenehmigung oder
 - bei der Anfertigung von nicht genehmigten Lichtbildern
- angetroffen werden, sind auf Verlangen des Auftraggebers sofort von der Weiterbeschäftigung auszuschließen.
- Der Auftragnehmer hat seine Beschäftigten sowie seine Nachunternehmer/ Unterauftragnehmer entsprechend zu belehren.
- 2.4 Der Auftraggeber kann bei Risiken für die nationale Sicherheit oder Vorliegen einer sicherheitserheblichen Erkenntnis verlangen, dass der Auftragnehmer bestimmte Beschäftigte seines Unternehmens und seiner Nachunternehmer/ Unterauftragnehmer sofort von der Weiterbeschäftigung bei der Ausführung der Leistung ausschließt.
- 2.5 Kosten, die dem Auftragnehmer oder dessen Nachunternehmer/Unterauftragnehmer dadurch entstehen, dass einem Beschäftigten der Zutritt zur Baustelle aufgrund sicherheitsrelevanter Erkenntnisse verweigert wird, werden nicht gesondert vergütet. Die Verweigerung des Zutritts eines Beschäftigten zur Baustelle stellt insbesondere keine Behinderung dar.
3. **Zusätzliche Regelungen:**

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
e-mail:
USt.-ID-Nr.:
HR-Nr.:
Registergericht:
BlmA-Nummer:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Neustrelitzer Straße 121
17033 Neubrandenburg
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
41049-C3-0028	RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude

DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager

Vergabenummer	Leistung
25A0050N	GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
-
-
-
-
-
-
-

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
-
-

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro

2.1 Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag² beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro*

* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

3 Anzahl der Nebenangebote _____ St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote³ sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind _____ %

5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____

- Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).⁴

7 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

² Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

³ Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

⁴ Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.



Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **41049-C3-0028**Vergabenummer **25A0050N**

Vergabeart

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude**DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager**

Leistung

GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*) | |
| <input type="checkbox"/> Bieter*) | |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) | |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer*) | |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse², eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen³ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

² soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

³ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)⁴

⁴ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist



Bieter	Vergabenummer	Datum
	25A0050N	
Baumaßnahme RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager		
Leistung GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€h
1.1	Mittelohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf ML		
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Geräte- kosten	Sonstige Kos- ten	Nachunter- nehmer- leistungen
2.1	Baustellengemeinkosten					
2.2	Allgemeine Geschäftskosten					
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.3.1	Gewinn					
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis¹					
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis²					
2.4	Gesamtzuschläge					

¹ Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko

² Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

(Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme)

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	Eigene Lohnkosten Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	Gerätekosten (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	Sonstige Kosten (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	Nachunternehmerleistungen ¹			x	
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)				noch zu verteilen	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn			
3.1	Baustellengemeinkosten (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)			
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.			
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung			
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.			
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.			
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)				
3.2	Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)			
3.3	Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)			
3.3.1.	Gewinn			
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)			
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)			
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)				
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)				

¹ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber



Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
41049-C3-0028	RC1432440005- 015, Herrichtung Gebäude
	DstGeb BwDLZ Torgelow/ Gerätelager
Vergabenummer	Leistung
25A0050N	GWA-Installationsanl. innerh. v. Geb.

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		1. Allgemeine Hinweise		
		1.1. Baustelle		
		Die Baustelle befindet sich in der Torgelower Straße 10 in 17309 Pasewalk.		
		1.2. Arbeitsablauf		
		Der Auftragnehmer (AN) verpflichtet sich zur kooperativen Zusammenarbeit mit allen auf der Baustelle tätigen Firmen nach Weisung der Bauleitung / Bauüberwachung / Fachbauüberwachung des Auftraggebers (AG).		
		1.3. Fachbauleiter		
		Der AN hat für die Dauer der Bauzeit einen entsprechend qualifizierten Fachbauleiter abzustellen und schriftlich zu benennen. Dieser ist über alle technischen Absprachen zwischen Bauleitung / Bauüberwachung / Fachbauüberwachung und Auftragnehmer zu unterrichten		
		1.4. Baubesprechung		
		Der AN hat zu den Baustellenbesprechungen, die der AG regelmäßig durchführt, einen geeigneten bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden jeweils wöchentlich bzw. nach Bedarf statt.		
		1.5. Bautagebuch		
		Der AN ist verpflichtet, ein Bautagebuch zu führen und wöchentlich zur Baubesprechung eine Ausfertigung der Fachbauüberwachung zu übergeben.		
		1.6. Baustrom- und Bauwasserversorgung		
		Für Baustrom und Bauwasser stehen Anschlussmöglichkeiten zur Verfügung.		
		1.7. Baustellenbeleuchtung		
		Die notwendige Arbeitsplatz-/bereichsbeleuchtung für die Arbeiten des AN im Freien und im Gebäude ist durch den AN sicherzustellen und wird nicht gesondert vergütet.		
		Die Beleuchtung der allgemeinen Baustraßen und allgemeinen Baustelleneinrichtungen sowie -mit fortschreitendem Bauablauf- der Flure und Treppenhäuser innerhalb des Gebäudes werden vom AG gestellt und unterhalten.		
		1.8. Baustelleneinrichtung		
		Lager-, Arbeitsplätze sowie Aufenthaltsräume im Gebäude werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Das heißt: Im Gebäude stehen keine nutzbaren Lagerflächen zur Verfügung. Außenflächen für diesen Zweck sind im Baustelleneinrichtungsplan ausgewiesen. Wohnunterkünfte dürfen nicht aufgestellt werden. Die Belegung von BE-Flächen ist anzuzeigen. Akzeptierter Bedarf wird im Lageplan örtlich zugewiesen. Container der AN sind deutlich mit Firmennamen und Telefonnummer des Fachbauleiters/Obermonteurs zu versehen.		
		1.9. Schuttbeseitigung / Entsorgung		
		Baubegleitend ist anfallender Restschutt arbeitstäglich restlos zu beseitigen. Beräumungen sind ohne Aufforderung durchzuführen. Erfolgt die Beräumung durch den AN nicht im erforderlichen Umfang und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, ist der AG berechtigt, Dritte mit der Beräumung und Herstellung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit auf Kosten des AN zu beauftragen. Dabei sind anfallende Kosten für Abtransport und Beseitigung von verbleibendem, den einzelnen Firmen nicht mehr zuzuordnendem Bauschutt von allen am Bau beteiligten Firmen anteilsgleich zu tragen.		
		1.10. Leistungsverzeichnis (LV)		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Die im Leistungsverzeichnis eingesetzten Mengen und Maße sind nicht verbindlich. Sie können nicht als Bestellunterlagen verwendet werden.

Für die Bestellungen der Materialien sind hauptsächlich heranzuziehen:

- freigegebene Montagezeichnungen
- Baubesprechungen.

Bestellungen von Materialien, die nicht in Abstimmung mit dem Bauherrn / Auftraggeber bzw. der Fachbauüberwachung vorgenommen wurden, werden nicht erstattet.

Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtungen der Vollständigkeit, d.h. Leistungen, die sich mit der Ausführung der angefragten Positionen zwangsläufig ergeben, hat er mit einzukalkulieren, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind.

1.11. Einheits- bzw. Einzelpreise

In die eingesetzten Einheits- und Einzelpreise sind alle Nebenkosten einzukalkulieren.

Einzukalkulieren sind unter anderem Kosten für:

- * Lohn
- * Reise-, Trennungs- und Übernachtungsgelder
- * Anfertigung der notwendigen Montagepläne und Werkstattzeichnungen
- * Vorhalten der Werkzeuge und Arbeitsgeräte
- * Teilnahme an Baubesprechungen (wöchentlich) und Abnahmen
- * Montageüberwachung
- * Abstimmungen mit den vor- und nachgelagerten Gewerken
- * Führen eines Bautagebuches über die täglichen Arbeiten und wöchentliche Übergabe des Bautagebuches an den Fachingenieur
- * Auf- und Abbau sowie das Vorhalten der notwendigen Hebebühnen, Gerüste und Leitern bis zur erforderlichen Arbeitshöhe (ggf. ist hierzu eine Rückfrage notwendig)
- * Inbetriebnahmen
- * Einweisung des Bedienpersonals
- * Anfertigung der Revisionspläne (Bestandszeichnungen) und Erstellung der technischen Unterlagen.

1.12. Unterlagen und Zeichnungen

Montage-, Werkstattzeichnungen und Arbeitspläne sind vom Auftragnehmer vor Fertigungs- bzw. Montagebeginn 2-fach zur Genehmigung vorzulegen. Mit der Fertigung bzw. Montage darf erst begonnen werden, wenn der Plan den Genehmigungsvermerk des Fachingenieurs trägt.

1.13. Inbetriebnahme der Nebengewerke

Das Mitwirken bei der Inbetriebnahme der Nebengewerke, soweit davon die Leistungen des Auftragnehmers berührt werden, wird nicht gesondert vergütet.

1.14. Eigentum

Der Auftragnehmer bleibt Eigentümer aller am Bau gelagerten Materialien. Bis zur Abnahme der Leistungen laut LV durch den Auftraggeber bleibt der Auftragnehmer der alleinige Träger des Risikos für Verluste, Beschädigungen, Diebstahl, Vandalismus usw. Dies gilt auch für Geräte, Maschinen, Arbeitsmaterialien, Gerüste usw. Dem Auftragnehmer obliegt es auch, bereits eingebaute und ausgeführte Werkerteile bis zur endgültigen Abnahme so ausreichend zu schützen, dass Verunreinigungen oder Beschädigungen in jedem Fall zuverlässig verhindert werden.

1.15 Abrechnung

1.15.1. Aufmaßerstellung

Grundsätzlich ist vor jeder Rechnungsstellung ein Aufmaß durch den AN zu erstellen.

Der Auftragnehmer erhält keine separate Vergütung für die Erstellung des/der Aufmaße(s).

Die Aufmaße sind kumulativ einzureichen.

Im Endzustand nicht mehr sichtbare Bauteile sind vor Abdeckung aufzumessen.

Aufmaßunterlagen -mit nach Positionen geordneter

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Mengenaufstellung, Aufmaßezeichnungen (u.a. mit Teilstreckennummern, Dimensionen, Längenbezeichnungen) sind der Fachbauüberwachung rechtzeitig (mindestens fünf Tage vor Rechnungsstellung) zur Prüfung einzureichen.		
		1.15.2. Rechnungslegung Die Rechnung(en) sind nach VOB Teil B § 14 zu erstellen. Zu jeder Rechnung hat der Auftragnehmer ein geprüftes Aufmaß beizufügen. Rechnungen ohne geprüftes Aufmaß sind nicht prüffähig und werden zurückgesandt. Mit der Schlussrechnung sind das Bautagebuch, die Abnahmebescheinigung, die Herstellerbescheinigung, die Übergabedokumentation (3fach), das Komplettaufmaß und gegebenenfalls die Stundenlohnabrechnungen vorzulegen. Die Bearbeitung und die Anweisung der Schlussrechnung wird erst dann vorgenommen, wenn die vorgenannten Unterlagen vorliegen.		
		1.16. Abnahme Vom AG wird eine förmliche Abnahme der Leistungen verlangt. Der Termin wird zwischen AG und AN gesondert und unter Betrachtung des Gesamtaufschrittes (unter Einbezug aller Gewerke) vereinbart.		
01		KG 400 Bauwerk - Technische Anlagen Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsanlagen		
01.01		KG 410 Abwasser- und Wasseranlagen		
01.01.01		KG 411 Abwasseranlagen		
		Demontagen: Demontagen: Alle Demontagen beinhalten grundsätzlich die vollständige Demontage einschließlich Verschrottung, Schrottrückvergütung und Entsorgung nach dem Abfallwirtschaftsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern (AbfWG M-V) wie: - Entleeren der Leitungen / der Bauelemente - Lösen von allen Anschlüssen - Freilegen der Rohrleitungen in den Wand- und Deckendurchführungen - Ausbau des Bauteils / der Baugruppe - Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen bis 2 cm in den Wandaufbau - Zerlegung/Zerkleinerung vor Ort in tragfähige Größen - Berücksichtigung der unterschiedlichen vorgeschriebenen Entsorgungsarten - Aufladen und Abtransportieren - Abladen - Verschrotten einschließlich Berücksichtigung der Schrottrückvergütung - Entsorgung mit Entsorgungsnachweis. Es wird insbesondere auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV) und die Vorschriften über Arbeiten an elektrischen Maschinen und Einrichtungen hingewiesen. Die Belästigung durch Staub, Lärm etc. ist auf ein Mindestmaß einzuschränken! Vor Beginn der Demontagearbeiten ist ein Aufmaß zu erstellen.		
01.01.01.0010		Abwasserleitung aus Gusseisen / Stahl / Faserzement ausbauen, Abwasserleitung aus Gusseisen / Stahl / Faserzement ausbauen, bis DN 50, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.01.0020	3,000	m		
	Abwasserleitung aus Gusseisen / Stahl / Faserzement /Steingut ausbauen,			
	Abwasserleitung aus Gusseisen / Stahl / Faserzement / Steingut ausbauen, DN 70 bis DN 100, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung			
01.01.01.0030	6,000	m		
	Abwasserleitung aus Polyvinylchlorid / Polypropylen /Polyethylen ausbauen,			
	Abwasserleitung aus Polyvinylchlorid / Polypropylen / Polyethylen ausbauen, bis DN 50, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung			
01.01.01.0040	78,000	m		
	Abwasserleitung aus Polyvinylchlorid / Polypropylen /Polyethylen ausbauen,			
	Abwasserleitung aus Polyvinylchlorid / Polypropylen / Polyethylen ausbauen, DN 70 bis DN 100, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung			
01.01.01.0050	182,000	m		
	Abwasserrohr DN 40für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen			
	Abwasserrohr DN 40 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1, mit gummingdichtender Steckmuffe, Farbe: Verkehrsgrau RAL 7043 oder Signalweiß RAL 9003, Baustoffklasse: B1 gemäß DIN 4102-1, Verbindungstechnik: Dreifach-Dichtsystem gemäß DIN EN 681-1, vereinfachte Steckmontage, Ableitung chemisch aggressiver Abwässer im Bereich pH 1 bis pH 13, heißwasserbeständig gemäß DIN EN 1451-1, Schallschutz: Messwert 21dB (A), Schallschutzprüfung nach DIN EN 14366 (Fraunhofer Institut), Geräuschemission bei 4 Liter Volumenstrom gemäß Messung mit Bismat 1000 (P-BA 222/2016), Verlegung in Gebäuden, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Rohrschellen werden gesondert vergütet, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.01.01.0060	18,000	m		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50			
01.01.01.0070	14,000	m		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.01.0080	18,000 m	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100	_____	_____
01.01.01.0090	52,000 m	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125	_____	_____
01.01.01.0100	34,000 m	Abwasserrohr DN 40 Länge mindestens 150 mm bis 250 mm, Abwasserrohr DN 40 Länge mindestens 150 mm bis 250 mm, für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1, mit gummiringdichtender Steckmuffe, Farbe: Verkehrsgrau RAL 7043 oder Signalweiß RAL 9003, Baustoffklasse: B1 gemäß DIN 4102-1, Verbindungstechnik: Dreifach-Dichtsystem gemäß DIN EN 681-1, vereinfachte Steckmontage, Ableitung chemisch aggressiver Abwässer im Bereich pH 1 bis pH 13, heißwasserbeständig gemäß DIN EN 1451-1, Schallschutz: Messwert 21dB (A), Schallschutzprüfung nach DIN EN 14366 (Fraunhofer Institut), Geräuschemission bei 4 Liter Volumenstrom gemäß Messung mit Bismat 1000 (P-BA 222/2016), Verlegung in Gebäuden, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet einschließlich Rohrbefestigungen körperschallgedämmt DIN 4109, mit geeigneten, bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m	_____	_____
01.01.01.0110	7,000 St	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50	_____	_____
01.01.01.0120	6,000 St	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70	_____	_____
01.01.01.0130	8,000 St	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100	_____	_____
01.01.01.0140	12,000 St	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125	_____	_____
01.01.01.0150	6,000 St	Bogen DN 32 in den erforderlichen Winkelgraden	_____	_____

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Bogen DN 32 in den erforderlichen Winkelgraden für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1, mit gummiringdichtender Steckmuffe, Farbe: Verkehrsgrau RAL 7043 oder Signalweiß RAL 9003, Baustoffklasse: B1 gemäß DIN 4102-1, Verbindungstechnik: Dreifach-Dichtsystem gemäß DIN EN 681-1, vereinfachte Steckmontage, Ableitung chemisch aggressiver Abwasser im Bereich pH 1 bis pH 13, heißwasserbeständig gemäß DIN EN 1451-1, Verlegung in Gebäuden		
01.01.01.0160	4,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 40 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 40		
01.01.01.0170	51,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50		
01.01.01.0180	38,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70		
01.01.01.0190	17,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100		
01.01.01.0200	44,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125		
	18,000	St		
		Beim Einbau der Abzweige ist darauf zu achten, dass bei vorgesehener Dimensionsänderung der Abgänge Abzweige mit reduziertem Abgang zu wählen sind. Zusätzliche Reduzierstücke werden nicht vergütet.		
01.01.01.0210		Abzweig DN 40 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen Abzweig DN 40 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1, mit gummiringdichtenden Steckmuffen, Farbe: Verkehrsgrau RAL 7043 oder Signalweiß RAL 9003, Baustoffklasse: B1 gemäß DIN 4102-1, Verbindungstechnik: Dreifach-Dichtsystem gemäß DIN EN 681-1, vereinfachte Steckmontage, Ableitung chemisch aggressiver Abwasser im Bereich pH 1 bis pH 13, heißwasserbeständig gemäß DIN EN 1451-1, Verlegung in Gebäuden		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.01.0220	2,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 50			
01.01.01.0230	3,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70			
01.01.01.0240	7,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100			
01.01.01.0250	21,000	St		
	Reduzierstück von DN 40 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen			
	Reduzierstück von DN 40 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1, mit gummingdichtender Steckmuffe, Farbe: Verkehrsgrau RAL 7043 oder Signalweiß RAL 9003, Baustoffklasse: B1 gemäß DIN 4102-1, Verbindungstechnik: Dreifach-Dichtsystem gemäß DIN EN 681-1, vereinfachte Steckmontage, Ableitung chemisch aggressiver Abwässer im Bereich pH 1 bis pH 13, heißwasserbeständig gemäß DIN EN 1451-1, Verlegung in Gebäuden			
01.01.01.0260	3,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch von DN 50			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch von DN 50			
01.01.01.0270	2,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch von DN 70			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch von DN 70			
01.01.01.0280	2,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch von DN 100			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch von DN 100			
01.01.01.0290	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125			
01.01.01.0300	6,000	St		
	Innenreduzierstück DN/OD 110/50 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen			
	Innenreduzierstück DN/OD 110/50 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	9,000	St		
01.01.01.0450	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125			
	3,000	St		
01.01.01.0460	Reinigungsrohr DN 70 mit runder Öffnung, Reinigungsrohr DN 70 mit runder Öffnung, für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1, mit gummiringdichtender Steckmuffe, Farbe: Verkehrsgrau RAL 7043 oder Signalweiß RAL 9003, Baustoffklasse: B1 gemäß DIN 4102-1, Verbindungstechnik: Dreifach-Dichtsystem gemäß DIN EN 681-1, vereinfachte Steckmontage, Ableitung chemisch aggressiver Abwässer im Bereich pH 1 bis pH 13, heißwasserbeständig gemäß DIN EN 1451-1, Verlegung in Gebäuden			
	1,000	St		
01.01.01.0470	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100			
	5,000	St		
01.01.01.0480	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125			
	3,000	St		
01.01.01.0490	Auszugssicherung DN 125 (Regenwasserfallleitungen) Auszugssicherung DN 125 (Regenwasserfallleitungen) für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen gemäß DIN EN 1451-1 mit gummiringdichtender Steckmuffe, als kraftschlüssiger Halt der Steckverbindungen bei erhöhten Belastungen an der Rohrleitung, bei Regenwasserfallleitungen bis 2 bar Überdruck einsetzbar, mit Schnellverschluss, nachrüstbar und lösbar, CrNi-Stahl 1.4301 (DIN EN 10088)			
	36,000	St		
01.01.01.0500	Anschlussrohr flexibel, DN 100 als Verbindung zwischen Lüftungshaube und Einzel- Anschlussrohr flexibel, DN 100 als Verbindung zwischen Lüftungshaube und Einzelhauptlüftungsleitung, mit Spannschelle, Isolierschlauch und Halterungen, Länge: bis 1000 mm			
	4,000	St		
01.01.01.0510	Anschlussrohr flexibel, DN 125 als Verbindung zwischen Dacheinlauf und Regenwasser- Anschlussrohr flexibel, DN 125 als Verbindung zwischen Dacheinlauf und Regenwasserfallleitung, mit Spannschelle, Isolierschlauch und Halterungen, Länge: bis 1000 mm			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.01.0520	3,000	St		
Anschluss herstellen an bauseitig verlegte Grundleitung DN 100				
Anschluss herstellen an bauseitig verlegte Grundleitung DN 100 mit Abwasserrohr DN 100 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen einschließlich Anschlußformteil und Dichtung auf Gussrohr				
01.01.01.0530	5,000	St		
Anschluss herstellen an bauseitig verlegte Grundleitung DN 125				
Anschluss herstellen an bauseitig verlegte Grundleitung DN 125 mit Abwasserrohr DN 125 für Abwasserrohrsystem aus Polypropylen einschließlich Anschlußformteil und Dichtung auf Gussrohr				
01.01.01.0540	3,000	St		
Dämmung Regenwasserfallleitungen DN 125 zur Tauwasser-				
Dämmung an Regenwasserfallleitungen DN 125 zur Tauwasser- verhinderung, im Gebäude, Dämmung aus synthetischem Kautschuk, Dämmschichtdicke größer 9 mm, Anwendungstemperatur: -50 °C bis +110 °C, Wärmeleitfähigkeit 0,033 W/(mK) bei 0 Grad C, Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl 10000 DIN EN 13469 und DIN EN 12086, Baustoffklasse: BL-s3,d0 Brandverhalten: schwerentflammbar, selbstverlöschend, nicht tropfend, Verarbeitung nach Herstellerangabe, alle Nähte sind mit einem Kleber fachgerecht zu verschließen einschließlich Kleber, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m				
01.01.01.0550	35,000	m		
Abwasserschlauchungeschlitzt, mit erhöhtem Schallschutz,				
Abwasserschlauch ungeschlitzt, mit erhöhtem Schallschutz, für Rohr DN 50, Wärmeleitfähigkeit: 0.040 W(m-K), Temperatureinsatzbereich: bis 90 Grad, Brandverhalten: E, EN 13501-1, Prüfzeichen: CE, Isolierstärke: 9 mm, Längs- und Rundnähte mit Klebeband überkleben				
01.01.01.0560	12,000	m		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch für Rohr DN 70				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch für Rohr DN 70				
01.01.01.0570	16,000	m		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch für Rohr DN 100				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch für Rohr DN 100				
01.01.01.0580	33,000	m		
Anzeichnen von Wand- und Fußbodendurchbrüchen in Absprache mit dem Hochbauunternehmen und				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.01.0650	5,000	St		
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen			
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen als Isolierschlauch aus Polyethylenschaum zur Körperschalldämmung, Länge bis 500 mm, für Rohrleitung DN 50, Isolierstärke mindestens 5 mm, Brandverhalten: E, EN 13501-1, Prüfzeichen: CE			
01.01.01.0660	12,000	St		
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen			
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen als Isolierschlauch aus Polyethylenschaum zur Körperschalldämmung, Länge bis 500 mm, für Rohrleitung DN 70, Isolierstärke mindestens 5 mm, Brandverhalten: E, EN 13501-1, Prüfzeichen: CE			
01.01.01.0670	6,000	St		
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen			
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen als Isolierschlauch aus Polyethylenschaum zur Körperschalldämmung, Länge bis 500 mm, für Rohrleitung DN 100, Isolierstärke mindestens 5 mm, Brandverhalten: E, EN 13501-1, Prüfzeichen: CE			
01.01.01.0680	17,000	St		
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen			
	Rohrleitungsschutz für Wand- und Deckendurchführungen als Isolierschlauch aus Polyethylenschaum zur Körperschalldämmung, Länge bis 500 mm, für Rohrleitung DN 125, Isolierstärke mindestens 5 mm, Brandverhalten: E, EN 13501-1, Prüfzeichen: CE			
01.01.01.0690	9,000	St		
	Brandschutzmanschette R 90 gemäß allgemeiner Bauartgenehmigung: Z-19.53-2462			
	Brandschutzmanschette R 90 gemäß allgemeiner Bauartgenehmigung: Z-19.53-2462 oder gleichwertiger Art, zugelassen für brennbare Abwasserrohre bis 160 mm, Einbaumöglichkeiten: - Geradeeinbau Wand und Decke - Schrägeinbau bis 45° für Wand und Decke - Einsatz mit 2 x 45°-Bogen - zugelassen für Holzbalkendecken bis F 30.			
	Einsetzbar in Wänden über 100 mm und Decken mit einer Dicke über 150 mm. mit Zulassung. Für Rohrdurchmesser ca. 47 - 58 mm (Rohraußendurchmesser + Isolierstärke). Mit Befestigungssatz.			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Länge Auf-/Abhängung bis 0,5 m, Befestigung über Gewindestäbe M8/10 an bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln einschließlich Bohrarbeiten, Befestigungsuntergrund: Beton/Mauerwerk sowie Rohrleitungsstützen, Fertigkonsolenschienen, Rohr DN 40 bis DN 50		
01.01.01.0770	76,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 70		
01.01.01.0780	42,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 100		
01.01.01.0790	41,000	St		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 125		
01.01.01.0800	30,000	St		
		Röhrgeruchverschluss aus Kunststoff, Röhrgeruchverschluss aus Kunststoff, mit waagerechtem Abgangsbogen, Auffangtrichter und Wandhalterung, Abgang 50 mm		
01.01.01.0810	1,000	St		
		Wandeinbau-Waschgerätesifon nach DIN 19541, Wandeinbau-Waschgerätesifon nach DIN 19541, Abgang DN 40/50, mit integrierter Wasserversorgung für ein Waschgerät, komplett mit UP-Siphon, schalldämmender Montageplatte, Montageschiene, MS-Wandscheibe sowie Absperrventil mit Rückflusserhinderer und Rohrbelüfter, Winkelschlauchtülle verchromt, ablängbarem Bauschutzkasten, mit Elektroanschluss (SCHUKO-Steckdose 230 V), mit Abdeckplatte, Abdeckplatte aus Edelstahl ca. 280 x 100 mm, Prüfzeichen: DVGW (Armaturo), VDE (Elektroanschluss)		
01.01.01.0820	1,000	St		
		Abwasserhebeanlage- anschlussfertig mit integriertem Rückschlagventil Abwasserhebeanlage - anschlussfertig mit integriertem Rückschlagventil im Druckabgang - aufstellfertige Anlage inklusive Rückstauklappe, im wasserdichten Kunststoff-Behälter. Geprüft nach DIN EN 12050. Steckerfertige Hebeanlage für aggressive Medien wie Kondensat aus Brennwärtekesseln oder Sole aus Enthärtungsanlagen. Leistung: mindestens 3,5 m³/h bei 3 m Förderhöhe. Eine Laufzeitüberwachung mit netzabhängigem Alarm		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

warnet bei Störungen. Der Alarm kann über einen potentialfreien Kontakt weitergeleitet werden.

Gewicht: ca. 7 kg

Behälter:

Maße: ca. 410x425x180 mm (HxBxT)

- * 1 Druckabgang DN 32 mit Übergangsnippel
- * 4 Zulaufstutzen d=50 mm
- * 1 Zulauf oben d=40 mm
- * 4 Steckdichtungen
- * 1 Abgangskrümmen (Elastomer)
- * 1 Rückschlagklappe DN 32
- * 1 Lüftung mit Aktivkohlefilter.

Tauchmotorpumpe:

- * vertikal,
- * einstufig,
- * trockenlaufsicher,
- * im Behälter montiert,
- * automatisch wieder einschaltender,
- * temperaturabhängiger Motorschutz,
- * trockenlaufsichere mediumseitige SIC-Gleitringdichtung und motorseitig Ölkammer- und Radialwellendichtring,
- * Motorgehäuse und Rotorwelle aus Edelstahl,
- * Pumpengehäuse und Laufrad aus Kunststoff.

Schutzart: IP 68

Freier Durchgang: 10 mm

Fördermenge: Q max 5 m³/h

Förderhöhe: H max 6 m

Motorleistung: P2 = 200 W

Drehzahl: 2900 1/min

Spannung: 1/N/PE 230V, 50 Hz

Leitung: 1,5 m H07 RN8-F-4G0,75 mit Stecker

komplett zusammengebaut
einschließlich Befestigungsmaterial

01.01.01.0830	3,000	St		
---------------	-------	----	--	--

PVC-Schlauch zum Ansaugen und Durchleiten von Flüssigkeiten.

PVC-Schlauch zum Ansaugen und Durchleiten von Flüssigkeiten. Flexibel und quetschfest. Der Schlauch entspricht der Europäischen Richtlinie Reg. (EU) 10/2011 für Simulanten A-B-C. Aufbau: Spiralschlauch aus transparentem PVC, mit Spirale aus verzinktem Federstahl, innen und außen glatt. Temperaturbereich -15°C bis +60°C. 3/4", DN 20.

01.01.01.0840	12,000	m		
---------------	--------	---	--	--

Draht-Nachspannschelle aus verzinktem Federstahl. Die selbstnachspannende Schlauchschelle aus Stahldraht

Draht-Nachspannschelle aus verzinktem Federstahl. Die selbstnachspannende Schlauchschelle aus Stahldraht ist für Drücke bis maximal 4 bar geeignet. Durch Federkraft zieht sich die Schelle eigenständig zusammen und hält somit Schläuche sicher und zuverlässig auch bei stark schwankenden Temperaturen und Materialien mit großem Wärmeausdehnungskoeffizienten. Für Rohr da bis 40 mm.

01.01.01.0850	9,000	St		
---------------	-------	----	--	--

Abwasserleitung aus PE-Rohr DIN EN 12201 und DIN 8074/75,

Abwasserleitung aus PE-Rohr DIN EN 12201 und DIN 8074/75, heißwasserbeständig, DN 32, AD 40, Rohrverbindung mit Elektro-Schweißmuffe

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.01.0860	20,000	m	_____	_____
	Bogen, bis 90 Grad für Abwasserleitung aus PE-Rohr, Bogen, bis 90 Grad für Abwasserleitung aus PE-Rohr, Elektroschweißittings aus PE 100, mit entfernbaren Anschlag, ummantelte Heizwendeln, 4 mm Steckkontakte, Schweißcode und Rückverfolgungscode (ISO 12176), Schmelzindikatoren, DVGW-registriert, PN 16, DN 32, AD 40			
01.01.01.0870	12,000	St	_____	_____
	Reduzier-Muffe für Abwasserleitung aus PE-Rohr, Reduzier-Muffe für Abwasserleitung aus PE-Rohr, Elektroschweißittings aus PE 100, mit entfernbaren Anschlag, ummantelte Heizwendeln, 4 mm Steckkontakte, Schweißcode und Rückverfolgungscode (ISO 12176), Schmelzindikatoren, DVGW-registriert, PN 16, AD 63/40			
01.01.01.0880	3,000	St	_____	_____
	Muffe für Abwasserleitung aus PE-Rohr, Muffe für Abwasserleitung aus PE-Rohr, Elektroschweißittings aus PE 100, mit entfernbaren Anschlag, ummantelte Heizwendeln, 4 mm Steckkontakte, Schweißcode und Rückverfolgungscode (ISO 12176), Schmelzindikatoren, DVGW-registriert, PN 16, DN 32, AD 40			
01.01.01.0890	6,000	St	_____	_____
	Einbindung Abwasserleitung aus PE-Rohr DN 32, AD 40, Einbindung Abwasserleitung aus PE-Rohr DN 32, AD 40, in eine Abwasserleitung aus PP-Rohr DN 100 mit Einlaufstutzen DN 50 einschließlich Lieferung und Einbau Übergangsstück PE/PP-Rohr			
01.01.01.0900	3,000	St	_____	_____
	Rohraufhängung als Einfachrohrschelle aus verzinktem Stahl, Rohraufhängung als Einfachrohrschelle aus verzinktem Stahl, mit schalldämmenden Einlagen, Anforderungen entsprechend DIN 4109, Temperaturbereich -40 bis 110 Grad C, Länge Auf-/Abhängung bis 0,5 m, Befestigung über Gewindestäbe M8/10 an bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln einschließlich Bohrarbeiten, Befestigungsuntergrund: Beton/Mauerwerk sowie Rohrleitungsstützen, Fertigkonsolenschiene, Rohr DN 32, AD 40			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.01.0910	20,000	St		
Rohrbelüfter nach EN 12380. Zur Belüftung von Sekundärfalleleitungen Rohrbelüfter nach EN 12380. Zur Belüftung von Sekundärfalleleitungen sowie Einzel- und Sammelanschlussleitungen und als Ersatz für eine Umlüftung von Anschlussleitungen, die weiter als 4m von der Falleitung entfernt sind. Direkt anschließbar an Abwasserleitungen DN 50 und DN 70. Komplett mit ablängbarem Bauschutz und weißer Abdeckplatte 120 x 120 mm mit integrierten Lüftungsöffnungen zum Unterputz-Wandeinbau im Nass- und Trockenbau. Ventileinsatz herausnehmbar zur Inspektion und zur einfachen Revision der Anschlussleitung. Material: ABS/PP. Durchflussleistung: 12,0 l/s. Typenklasse: AII (Tabelle 1, EN 12380).				
01.01.01.0920	1,000	St		
Dichtheitsprüfungentsprechend BTGA-Regel 5.005 (2020-10) Dichtheitsprüfung entsprechend BTGA-Regel 5.005 (2020-10) als Sichtprüfung von Einzel- und Sammelanschlussleitungen DN 32 bis DN 100. Eine Sichtprüfung umfasst die Einzel- und Sammelanschlussleitungen einer Nutzungseinheit bis zum Anschluss an die Falleitung (Prüfabschnitt). Das Ergebnis der durchgeführten Sichtprüfung ist je Prüfabschnitt gemäß Anhang A1 der BTGA-Regel 5.005 (2020-10) zu dokumentieren.				
01.01.01.0930	16,000	St		
Dichtheitsprüfungentsprechend BTGA-Regel 5.005 (2020-10) Dichtheitsprüfung entsprechend BTGA-Regel 5.005 (2020-10) mit Luft von Fall- und Sammelleitungen DN 70 bis DN 125. Jede Falleitung bildet einen Prüfabschnitt. Das Ergebnis der durchgeführten Dichtheitsprüfung ist je Prüfabschnitt gemäß Anhang A1 der BTGA-Regel 5.005 (2020-10) zu dokumentieren.				
	8,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.01.02 **KG 412 Wasseranlagen**

Demontagen:

Demontagen:

Alle Demontagen beinhalten grundsätzlich die vollständige Demontage einschließlich Verschrottung, Schrottrückvergütung und Entsorgung nach dem Abfallwirtschaftsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern (AbfWG M-V) wie:

- Entleeren der Leitungen / der Bauelemente
- Lösen von allen Anschlüssen
- Freilegen der Rohrleitungen in den Wand- und Deckendurchführungen
- Ausbau des Bauteils / der Baugruppe
- Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen bis 2 cm in den Wandaufbau
- Zerlegung/Zerkleinerung vor Ort in tragfähige Größen
- Berücksichtigung der unterschiedlichen vorgeschriebenen Entsorgungsarten
- Aufladen und Abtransportieren
- Abladen
- Verschrotten einschließlich Berücksichtigung der Schrottrückvergütung
- Entsorgung mit Entsorgungsnachweis.

Es wird insbesondere auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV) und die Vorschriften über Arbeiten an elektrischen Maschinen und Einrichtungen hingewiesen.

Die Belästigung durch Staub, Lärm etc. ist auf ein Mindestmaß einzuschränken!

Vor Beginn der Demontagearbeiten ist ein Aufmaß zu erstellen.

01.01.02.0010 **Trinkwasserleitung aus Stahl, verzinkt, ausbauenDN 15 bis DN 32,**

Trinkwasserleitung aus Stahl, verzinkt, ausbauen
DN 15 bis DN 32,
mit Wärmedämmung,
Dämmung als Weichschaum aus synthetischem Kautschuk,
Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen,
Auf- und Abladen,
Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle,
Abtransport und fachgerechte Entsorgung

290,000 m

01.01.02.0020 **Trinkwasserleitung aus Stahl, nichtrostend, ausbauenAußendurchmesser bis 35 mm,**

Trinkwasserleitung aus Stahl, nichtrostend, ausbauen
Außendurchmesser bis 35 mm,
mit Wärmedämmung,
Dämmung als Weichschaum aus synthetischem Kautschuk,
Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen,
Auf- und Abladen,
Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle,
Abtransport und fachgerechte Entsorgung

28,000 m

01.01.02.0030 **Trinkwasserleitung aus Kupfer, blank, ausbauenAußendurchmesser bis 35 mm,**

Trinkwasserleitung aus Kupfer, blank, ausbauen
Außendurchmesser bis 35 mm,
mit Wärmedämmung,
Dämmung als Weichschaum aus synthetischem Kautschuk,
Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen,
Auf- und Abladen,
Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle,
Abtransport und fachgerechte Entsorgung

36,000 m

01.01.02.0040 **Trinkwasserleitung aus Polyvinylchlorid / Polypropylenausbauen,**

Trinkwasserleitung aus Polyvinylchlorid / Polypropylen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Abtransport und fachgerechte Entsorgung		
01.01.02.0110	17,000	St Waschtisch ausbauen aus Sanitärporzellan, Waschtisch ausbauen aus Sanitärporzellan, Breite bis 700 mm, mit Eckventilen und Geruchverschluss, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0120	17,000	St Kristallglasspiegel ausbauen Höhe / Breite bis 600 mm, Kristallglasspiegel ausbauen Höhe / Breite bis 600 mm, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0130	17,000	St Badetuch- / Handtuchhalter / Wannengriff / Papier-rollenhalter / WC-Bürstengarnitur / Kleiderhaken / Badetuch- / Handtuchhalter / Wannengriff / Papier- rollenhalter / WC-Bürstengarnitur / Kleiderhaken / Seifenablage / -spender / Handtuchspender / Ablage / Desinfektionsmittelspenders / Papierkorb ausbauen, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0140	102,000	St Urinal ausbauen aus Sanitärporzellan, Urinal ausbauen aus Sanitärporzellan, mit Druckspüler und Geruchverschluss, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0150	4,000	St Spültisch- / Ausgussbecken ausbauen aus Edelstahl, Spültisch- / Ausgussbecken ausbauen aus Edelstahl, Breite bis 1200 mm, bis zwei Becken, mit Armatur, mit Geruchverschluss, mit Unterschrank, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0160	2,000	St Einlocharmatur für Bidet ausbauen Einlocharmatur für Bidet ausbauen Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle,	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Abtransport und fachgerechte Entsorgung		
01.01.02.0170	1,000	St Bidet ausbauen aus Sanitärporzellan, Bidet ausbauen aus Sanitärporzellan, wandhängend, mit Eckventil, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0180	1,000	St WC-Sitz ausbauen aus Kunststoff, WC-Sitz ausbauen aus Kunststoff, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0190	12,000	St WC-Becken ausbauen aus Sanitärporzellan, WC-Becken ausbauen aus Sanitärporzellan, wandhängend, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0200	6,000	St WC-Betätigungsplatte ausbauen aus Edelstahl / Kunststoff, WC-Betätigungsplatte ausbauen aus Edelstahl / Kunststoff, wandhängend, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0210	6,000	St WC-Becken ausbauen aus Sanitärporzellan, WC-Becken ausbauen aus Sanitärporzellan, bodenstehend, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____
01.01.02.0220	6,000	St Wandaufbauspülkasten aus Kunststoff ausbauen Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 mm, medienberührte Flächen aus Edelstahl, Werkstoff Nr. 1.4435, PRE-Wert: 24,1, Außenmantel aus PE-RT, diffusionsdicht, mit 26 mm starker Rundumämmung (Lambda = 0,040 W/(mK)) und grauer PE-Schutzfolie.		
		Verbindung mit Pressverbinder aus Edelstahl, Werkstoff Nr. 1.4408/4/1, strömungsoptimiert, mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder über den gesamten Prüfbereich von 110 hPa (110 mbar) bis 0,3 MPa (3 bar) trocken, von 0,1 MPa (1 bar) bis 0,65 MPa (6,5 bar) nass, unlösbar, DVGW zertifiziert, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Rohrschellen werden gesondert vergütet, Verlegung in Gebäuden, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m		
01.01.02.0330	17,000	m		
		T-Stück mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit		
		T-Stück mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 16 x 2,2 mm		
01.01.02.0340	8,000	St		
		T-Stück mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit		
		T-Stück mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 mm		
01.01.02.0350	4,000	St		
		Kupplung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit		
		Kupplung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 16 x 2,2 mm		
01.01.02.0360	9,000	St		
		Kupplung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit		
		Kupplung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 mm		
01.01.02.0370	5,000	St		
		Winkel 90° mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit		
		Winkel 90° mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 16 x 2,2 mm		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.0380	6,000	St		
	Winkel 90° mit Pressverbindermit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Winkel 90° mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 mm			
01.01.02.0390	6,000	St		
	Anschlussverschraubung mit Pressverbindermit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Anschlussverschraubung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 16 x 2,2 mm, Durchmesser 16 mm x 1/2"			
01.01.02.0400	12,000	St		
	Anschlussverschraubung mit Pressverbindermit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Anschlussverschraubung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 mm, Durchmesser 20 mm x 3/4"			
01.01.02.0410	4,000	St		
	Wandscheibe mit Pressverbindermit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Wandscheibe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 16 x 2,2 mm, Durchmesser 16 mm x 1/2" IG, mit Halterung, mit Hahnverlängerung			
01.01.02.0420	2,000	St		
	Wandscheibe mit Pressverbindermit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Wandscheibe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 mm, Durchmesser 20 mm x 1/2" IG, mit Halterung, mit Hahnverlängerung			
01.01.02.0430	2,000	St		
	Doppelwandscheibe mit Pressverbindermit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Doppelwandscheibe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 16 x 2,2 mm, 16 x 1/2" IG x 16, mit Halterung, mit Hahnverlängerung			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.0440	2,000	St		
	Doppelwandscheibe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Doppelwandscheibe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 / 16 x 2,2 mm, 20 x 1/2" IG x 16, mit Halterung, mit Hahnverlängerung			
01.01.02.0450	2,000	St		
	Doppelwandscheibe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Doppelwandscheibe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, für Edelstahlverbundrohr, von Hand biegsam, 20 x 2,8 mm, 20 x 1/2" IG x 20, mit Halterung, mit Hahnverlängerung			
01.01.02.0460	1,000	St		
	Rohrleitungen für Kalt- und Warmwasser in Trinkwasserinstallationen nach DIN 1988 / EN 806,			
	Rohrleitungen für Kalt- und Warmwasser in Trinkwasserinstallationen nach DIN 1988 / EN 806, aus nichtrostenden Cr-Mo-Ti-Stahl, mit handelsüblichen Biegegeräten bis 28 mm biegsam, Werkstoff-Nr. 1.4521, nach DIN EN 10088, nickelfrei, PRE-Wert: mindestens 24, Durchmesser 15 mm, Wanddicke 1 mm, Verbindung mit Pressverbinder aus Edelstahl (Molybdängehalt mindestens 2,2 %), mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder über den gesamten Prüfbereich von 110 hPa (110 mbar) bis 0,3 MPa (3 bar) trocken, 0,1 MPa (1 bar) bis 0,65 MPa (6,5 bar) nass, Pressverbindung bis DN 50 mit doppelter Presskontur (vor und hinter dem Dichtelement), EPDM-Dichtelement, unlösbar, Rohr und Verbinder im Systemverbund inklusive Systemzulassung, mit DVGW-Baumusterprüfzertifikat, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Rohrschellen werden gesondert vergütet, Verlegung in Gebäuden, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m			
01.01.02.0470	20,000	m		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm, Wanddicke 1 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm, Wanddicke 1 mm			
01.01.02.0480	58,000	m		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm, Wanddicke 1,2 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm, Wanddicke 1,2 mm			
	47,000	m		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.0490				
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm, Wanddicke 1,2 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm, Wanddicke 1,2 mm			
	126,000	m		
01.01.02.0500				
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm, Wanddicke 1,5 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm, Wanddicke 1,5 mm			
	43,000	m		
01.01.02.0510				
	Bogen mit Pressverbinderin den erforderlichen Winkelgraden (45 - 90 Grad),			
	Bogen mit Pressverbinder in den erforderlichen Winkelgraden (45 - 90 Grad), mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %), Durchmesser 15 mm			
	63,000	St		
01.01.02.0520				
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm			
	49,000	St		
01.01.02.0530				
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm			
	52,000	St		
01.01.02.0540				
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm			
	126,000	St		
01.01.02.0550				
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm			
	24,000	St		
	Bei dem Einbau der T-Stücke ist darauf zu achten, dass bei vorgesehener Dimensionsänderung der Abgänge T-Stücke mit reduziertem Abgang, entsprechend dem Lieferprogramm zu wählen sind. Zusätzliche Reduzierungen werden nicht vergütet.			
01.01.02.0560				
	T-Stück mit Pressverbindermit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	T-Stück mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %), Durchmesser 15 mm			
	4,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.0570	8,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm				
01.01.02.0580	12,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm				
01.01.02.0590	28,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm				
01.01.02.0600	4,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm				
01.01.02.0610	4,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm, mit Abgangs-Muffengewindestutzen 1/2"				
01.01.02.0620	6,000	St		
Muffe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit Muffe mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %), Durchmesser 15 mm				
01.01.02.0630	9,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm				
01.01.02.0640	8,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm				
01.01.02.0650	19,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm				
01.01.02.0660				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.0670	6,000	St		
Reduzierung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit				
Reduzierung mit Pressverbinder mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %), größter Durchmesser 18 mm				
01.01.02.0680	7,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch größter Durchmesser 22 mm				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch größter Durchmesser 22 mm				
01.01.02.0690	4,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch größter Durchmesser 28 mm				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch größter Durchmesser 28 mm				
01.01.02.0700	7,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch größter Durchmesser 35 mm				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch größter Durchmesser 35 mm				
01.01.02.0710	3,000	St		
Reduzierung aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %),				
Reduzierung aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %), 1/2" Außengewinde - 3/8" Innengewinde				
01.01.02.0720	4,000	St		
Übergangsmuffe / -stück mit Pressverbinder mit Innen- oder Außengewinde,				
Übergangsmuffe / -stück mit Pressverbinder mit Innen- oder Außengewinde, mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %), Durchmesser 15 mm				
01.01.02.0730	6,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm				
01.01.02.0740	6,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm				
01.01.02.0750	6,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm				
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.0760	6,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm			
01.01.02.0770	4,000	St		
	Verschraubung mit Pressverbinderflachdichtend,			
	Verschraubung mit Pressverbinder flachdichtend, mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl (Molybdänanteil mindestens 2,2 %), Durchmesser 15 mm, IG 1/2" bis 3/4"			
01.01.02.0780	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm, IG 1/2" bis 3/4"			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm, IG 1/2" bis 3/4"			
01.01.02.0790	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm, IG 3/4" bis 1"			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm, IG 3/4" bis 1"			
01.01.02.0800	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm, IG 1" bis 1 1/4"			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm, IG 1" bis 1 1/4"			
01.01.02.0810	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm, IG 1 1/2"			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 35 mm, IG 1 1/2"			
01.01.02.0820	4,000	St		
	Überbogen mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit			
	Überbogen mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Edelstahl, Durchmesser 15 mm			
01.01.02.0830	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 18 mm			
01.01.02.0840	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 22 mm			
01.01.02.0850	4,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Durchmesser 28 mm			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.0920	2,000	St		
	Rohraufhängung als Einfachrohrschelle aus verzinktem Stahl,			
	Rohraufhängung als Einfachrohrschelle aus verzinktem Stahl, mit schalldämmenden Einlagen, Anforderungen entsprechend DIN 4109, Temperaturbereich -40 bis 110 Grad C, Länge Auf-/Abhängung bis 0,5 m, Befestigung über Gewindestäbe M8/10 an bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln einschließlich Bohrarbeiten, Befestigungsuntergrund: Beton/Mauerwerk sowie Rohrleitungsstützen, Fertigkonsolenschienen, Rohr DN 15 bis DN 32			
01.01.02.0930	378,000	St		
	Unterstützungs- und Halterungskonstruktionen als Sonderanfertigung (keine Standardbefestigungen),			
	Unterstützungs- und Halterungskonstruktionen als Sonderanfertigung (keine Standardbefestigungen), in verzinkter Ausführung. Die Konstruktionen dienen als Stütz-, Auflage- bzw. Hängekonstruktionen. Statische Belange müssen bei der richtigen Auswahl berücksichtigt werden. Gemeinsame Halterungen sind so zu fertigen und zu montieren, dass die maximal zulässigen Halterungsabstände nicht überschritten werden. Konstruktionen in unterschiedlichen Längen und Dimensionen, Abhängungen höhenverstellbar mit Bandeisen, Gewindestangen oder gleichwertig einschließlich Befestigungsmaterial und Zubehör (Dübel, Schrauben, Scheiben etc.).			
	Die Vergütung erfolgt entsprechend Massenauflistung und ist exakt mittels Aufmaß (Zeichnungen mit Abmessungen und Gewichtsangaben in kg) vorzulegen. Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m.			
01.01.02.0940	45,000	kg		
	Automatisches Zirkulations-Regulierventil 50°C bis 65°C,			
	Automatisches Zirkulations-Regulierventil 50°C bis 65°C, zum thermischen selbstregelnden, hydraulischen Abgleich, mit automatischer Regelbereichsumstellung für die thermische Desinfektion, medienberührte Metallteile aus entzinkungsfreiem und korrosionsbeständigem Rotguss, beständig gegen aggressives Wasser, Absperrreinheit mit Thermometer- und Fühlereaufnahme, PTFE-Sitzdichtung, thermostatische Reguliereinheit, Pressanschluss für Kupfer- und Edelstahlrohr, mit Entleerstopfen, tottraumfrei, DVGW-Zulassung, SVGW-Zulassung, WRAS-Zulassung, KIWA-Zulassung, Kunststoffteile mit KTW- und W 270-Zulassung, für Anlagen nach DVGW-Arbeitsblatt W 551/W 553/ DIN 1988-300, nach UBA-Bewertungsgrundlage, Regelbereich 50°C bis 65°C, Druckstufe PN 16, max. Betriebstemperatur 90 °C, mit Entleerstopfen, beidseitiges Außengewinde nach DIN EN ISO 228-1, mit Anschlussgewinde 3/4", DN 15			
01.01.02.0950	1,000	St		
	Dämmschale für automatisches Zirkulations-Regulierventil,			
	Dämmschale für automatisches Zirkulations-Regulierventil, geschlossenzellig geschäumtes Polyethylen,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1000	1,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 32, Anschlussgewinde 1 1/2"			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 32, Anschlussgewinde 1 1/2"			
01.01.02.1010	1,000	St		
	Dämmschale für Freistrom-Absperrventil DN 15 geschlossenzellig geschäumtes Polyethylen,			
	Dämmschale für Freistrom-Absperrventil DN 15 geschlossenzellig geschäumtes Polyethylen, schalldämmend, einfache Montage durch Verschlussclipse oder mit handelsüblichen Klebern diffusionsdicht verschließbar, minimale Betriebstemperatur -80°C, maximale Betriebstemperatur 100°C, Baustoffklasse B1 nach DIN 4102, zur Einhaltung der Anforderung gemäß GEG, CE-Kennzeichnung			
01.01.02.1020	1,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 25			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 25			
01.01.02.1030	1,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 32			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch DN 32			
	1,000	St		
	Dämmung von Rohrleitungen in nicht sichtbaren Bereichen			
01.01.02.1040				
	Kälte- und Wärmedämmung DIN 4140 Mediumtemperatur in Grad C 10 - 60			
	Kälte- und Wärmedämmung DIN 4140 Mediumtemperatur in Grad C 10 - 60 bei Umgebungstemperatur in Grad C 30, relative Luftfeuchte in % 60, an Rohrleitungen, Formstücken und Verbindungen, Wärmedämmung 100 % nach GEG, in Gebäuden, Rohrleitung aus Edelstahl, Rohraußendurchmesser 15 mm, Rohrverbindung als Quetschmuffe, Dämmung als Weichschaum aus synthetischem Kautschuk, Euroklasse BL-s3-d0 (schwerentflammbar, kein brennendes Abfallen/Abtropfen), als Schlauch, einlagig, Wärmeleitfähigkeit für betriebstechnische Anlagen, Nennwert VDI 2055, Wärmeleitfähigkeit in W/(mK) 0,035, Mitteltemperatur in Grad C 40, geschlossenzellig, Dämmschichtdicke ca. 25 mm, Längs- und Rundnähte verkleben, Ummantelung aus Kunststoffolie, alterungsbeständig, unverrottbar, reiß- und trittfest, Oberkante Dämmung über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.01.02.1050	20,000	m		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Rohrleitung aus Edelstahl, Rohraußendurchmesser 18 mm, Dämmschichtdicke ca. 25 mm,		
01.01.02.1060	58,000	m		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung aus Edelstahl, Rohraußendurchmesser 22 mm, Dämmschichtdicke ca. 25 mm		
01.01.02.1070	47,000	m		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung aus Edelstahl, Rohraußendurchmesser 28 mm, Dämmschichtdicke ca. 32 mm,		
01.01.02.1080	73,000	m		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung aus Edelstahl, Rohraußendurchmesser 35 mm, Dämmschichtdicke ca. 38 mm,		
	2,000	m		
		Dämmung von Rohrleitungen in sichtbaren Bereichen. Kälte- und Wärmedämmung DIN 4140 Wärmedämmung 100 % nach GEG, in Gebäuden, Rohrleitung aus Edelstahl, Rohrverbindung als Quetschmuffe, Dämmung aus Steinwolle, äußere Lage kaschiert mit gitternetzverstärkter Aluminiumfolie, Brandverhalten: A2L-s1, d0, nichtbrennbar DIN EN 13501-1, Temperatureinsatzbereich: bis +600°C DIN 4102-17), als Schale, einlagig, befestigen mit verzinktem Stahldraht, Längs- und Rundnähte mit Aluminiumklebeband überkleben, Wärmeleitfähigkeit für haustechnische Anlagen nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) in Fassung 2024, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C, Mitteltemperatur DIN EN 12667, Oberkante Dämmung über Gelände/Fußboden bis 3,50 m Ummantelung der fertigen Wärmedämmung mit harter Kunststofffolie.		
01.01.02.1090		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Rohrleitung, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Rohrleitung, Rohraußendurchmesser 18 mm, Dämmschichtdicke mindestens 20 mm		
01.01.02.1100	27,000	m		
		Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Rohrleitung,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1170	4,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Passstück, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Passstück, Rohraußendurchmesser 35 mm, Dämmschichtdicke mindestens 33 mm. In dieser Position ist der Zuschlag gemäß VOB/C DIN 18421 Absatz 5.4.2 zu bemessen.				
01.01.02.1180	4,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Stutzen, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Stutzen, Rohraußendurchmesser 18 mm, Dämmschichtdicke mindestens 20 mm. In dieser Position ist der Zuschlag gemäß VOB/C DIN 18421 Absatz 5.4.2 zu bemessen.				
01.01.02.1190	2,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Stutzen, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Stutzen, Rohraußendurchmesser 28 mm, Dämmschichtdicke mindestens 30 mm. In dieser Position ist der Zuschlag gemäß VOB/C DIN 18421 Absatz 5.4.2 zu bemessen.				
01.01.02.1200	4,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Stutzen, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Stutzen, Rohraußendurchmesser 35 mm, Dämmschichtdicke mindestens 33 mm. In dieser Position ist der Zuschlag gemäß VOB/C DIN 18421 Absatz 5.4.2 zu bemessen.				
01.01.02.1210	4,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Ausschnitt, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Ausschnitt, Rohraußendurchmesser 18 mm, Dämmschichtdicke mindestens 20 mm. In dieser Position ist der Zuschlag gemäß VOB/C DIN 18421 Absatz 5.4.2 zu bemessen.				
01.01.02.1220	2,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Ausschnitt, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Ausschnitt, Rohraußendurchmesser 28 mm, Dämmschichtdicke mindestens 30 mm. In dieser Position ist der Zuschlag gemäß VOB/C DIN 18421 Absatz 5.4.2 zu bemessen.				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1230	4,000	St		
<p>Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Ausschnitt, Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, für Ausschnitt, Rohraußendurchmesser 35 mm, Dämmschichtdicke mindestens 33 mm.</p> <p>In dieser Position ist der Zuschlag gemäß VOB/C DIN 18421 Absatz 5.4.2 zu bemessen.</p>				
01.01.02.1240	4,000	St		
<p>Brandschutzschlauch R 90 Abmessungen: 18 x 20 mm Brandschutzschlauch R 90 Abmessungen: 18 x 20 mm (Rohraußendurchmesser x Isolierstärke), Länge: 1 m, flexible Brandschutzabschottung und Dämmung für nichtbrennbare und brennbare Rohrleitungen durch feuerbeständige Wände und Decken auf Basis von synthetischem Kautschuk, Einbau ohne Mindestabstände im "Null-Abstand", Anwendungsbereich: Min./Max. Mediumtemperatur -40 bis 116 °C, Wärmeleitfähigkeit: 0 °C = 0,050/(mK) / 40 °C = 0,056/(mK), Wasserdampfdiffusionswiderstand: Mikrozahl größer oder gleich 10000, Brandverhalten/ Baustoffklasse: EN 13501-1, DL-s2, d0, Bauteil-Feuerwiderstand: R 30 bis R 90, ABP Nr. P-3112/17/10-MPA BS.</p> <p>Die ordnungsgemäße Ausführung ist vom Ersteller der Abschottung nach Abschluss der Arbeiten durch eine Übereinstimmungserklärung zu bescheinigen.</p> <p>Ein Kennzeichnungsschild ist zu liefern und ausgefüllt sowie unterschrieben neben der Abschottung dauerhaft zu befestigen.</p>				
01.01.02.1250	4,000	St		
<p>Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Abmessungen: 22 x 20 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Abmessungen: 22 x 20 mm</p>				
01.01.02.1260	1,000	St		
<p>Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Abmessungen: 28 x 25 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Abmessungen: 28 x 25 mm</p>				
01.01.02.1270	11,000	St		
<p>Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Abmessungen: 35 x 25 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Abmessungen: 35 x 25 mm</p>				
01.01.02.1280	6,000	St		
<p>Anzeichnen von Wand- und Fußbodendurchbrüchen in Absprache mit dem Hochbauunternehmen und Anzeichnen von Wand- und Fußbodendurchbrüchen in Absprache mit dem Hochbauunternehmen und der Fachbauüberwachung</p>				
01.01.02.1290	58,000	St		
<p>Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen, Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen,</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		nach Rohr- / Brandschutzschlauchmontage Restöffnung mit Brandschutz-Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung 60 mm, Fußbodendicke ca. 140 mm		
	2,000	St		
01.01.02.1300		Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen, Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Brandschutzschlauchmontage Restöffnung mit Brandschutz-Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung 70 mm, Fußbodendicke ca. 140 mm		
	1,000	St		
01.01.02.1310		Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen, Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Brandschutzschlauchmontage Restöffnung mit Brandschutz-Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung 80 mm, Fußbodendicke ca. 140 mm		
	5,000	St		
01.01.02.1320		Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen, Durchbruch im Fußboden aus Stahlbeton als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Brandschutzschlauchmontage Restöffnung mit Brandschutz-Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung 90 mm, Fußbodendicke ca. 140 mm		
	2,000	St		
01.01.02.1330		Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Brandschutzschlauchmontage Restöffnung mit Brandschutz-Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung 60 mm, Wanddicke mindestens 200 mm bis 240 mm		
	2,000	St		
01.01.02.1340		Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Brandschutzschlauchmontage Restöffnung mit Brandschutz-Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung 80 mm, Wanddicke mindestens 200 mm bis 240 mm		
	6,000	St		
01.01.02.1350		Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Brandschutzschlauchmontage Restöffnung mit Brandschutz-Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung 90 mm,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Wanddicke mindestens 200 mm bis 240 mm		
01.01.02.1360	4,000	St Durchbruch in Mauerwerkals Kernbohrung herstellen, Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Schallämmmaterialmontage Restöffnung mit Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung mindestens 60 mm bis 70 mm, Wanddicke mindestens 200 mm bis 240 mm	_____	_____
01.01.02.1370	14,000	St Durchbruch in Mauerwerkals Kernbohrung herstellen, Durchbruch in Mauerwerk als Kernbohrung herstellen, nach Rohr- / Schallämmmaterialmontage Restöffnung mit Mörtel wieder verschließen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung mindestens 80 mm bis 90 mm, Wanddicke mindestens 200 mm bis 240 mm	_____	_____
01.01.02.1380	22,000	St BezeichnungsschildFarbe und Beschriftung in Abstimmung mit dem Bezeichnungsschild Farbe und Beschriftung in Abstimmung mit dem Auftraggeber und der Fachbauüberwachung, Ausführung DIN 825, Beschriftung bis zweizeilig, Schild aus mehrschichtigem Kunststoff, geprägt, Höhe ca. 52 mm, Breite ca. 105 mm, Befestigung an der Rohrleitung in Abstimmung mit dem Auftraggeber und der Fachbauüberwachung	_____	_____
01.01.02.1390	6,000	St Richtungspfeile für Kennzeichnungder Rohrleitungen, Richtungspfeile für Kennzeichnung der Rohrleitungen, in Fließrichtung zeigend, aus aufklebbarer Folie, Länge ca. 100 mm Breite ca. 20 mm farbig mit schwarzer Beschriftung, - Kaltwasser, - Warmwasser, - Zirkulation Befestigung auf der Dämmschale in Abstimmung mit dem Auftraggeber und der Fachbauüberwachung	_____	_____
01.01.02.1400	6,000	St Wandauslaufventil (Zapfventil) DIN EN 200DN 15, Wandauslaufventil (Zapfventil) DIN EN 200 DN 15, aus Metall, verchromt, mit festem Auslauf, mit Steckschlüssel-Oberteil und Steckschlüssel, mit Schlauchanschlussverschraubung, Rohrbelüfter und Rückflussverhinderer, Anschlussgewinde G 1/2, mit Schubrosette, feststellbar	_____	_____
	1,000	St	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1410		Geräteanschlussventil mit Rückflussverhinderer DIN EN 13959 Geräteanschlussventil mit Rückflussverhinderer DIN EN 13959 und Rohrbelüfter Bauform C, DN 15, als Einzelentnahmestelle, für Wandaufbau, Außengewindeanschluss, PN 16, DN 15, Betätigungselement aus Metall, verchromt, mit Schlauchverschraubung		
	1,000	St		
01.01.02.1420		Kombi-Eckventil mit Geräteanschluss, DN 15 (Spüle) Kombi-Eckventil mit Geräteanschluss, DN 15 (Spüle) Geräuschverhalten DIN 4109 Gruppe I, mit Betätigungsgriff, verchromt, als Absperr- und Anschlussventil, mit Schmutzfänger, mit Rückflussverhinderer, aus Messing, verchromt, mit Rosette		
	1,000	St		
01.01.02.1430		Eckventil, DN 15 (Spüle) Eckventil, DN 15 (Spüle) Geräuschverhalten DIN 4109 Gruppe I, mit Betätigungsgriff, verchromt, als Absperr- und Anschlussventil, mit Schmutzfänger, aus Messing, verchromt, mit Rosette		
	1,000	St		
01.01.02.1440		Rohrdurchgänge im Spritzwasserbereich sorgfältig mit Dichtmanschetten eindichten, Rohrdurchgänge im Spritzwasserbereich sorgfältig mit Dichtmanschetten eindichten, Dichtmanschetten werden vor den Fliesen montiert, Kragen und Flies werden in Fliesenkleber eingebettet, Wandscheibe mit Dichtmanschette 1/2"		
	14,000	St		
01.01.02.1450		Hahnverlängerung RG/CuSi DN 15 (R 1/2) Hahnverlängerung aus Rotguß, Hahnverlängerung RG/CuSi DN 15 (R 1/2) Hahnverlängerung aus Rotguß, mit konischem Außengewinde nach DIN 2999 und zylindrischem Innengewinde, mit Innenvielkant, langes Innengewinde zum Kürzen bei 50, 65, 80 und 100 mm		
	2,000	St		
	Befüllung Trinkwassersystem: Die Befüllung darf nur über einen ordnungsgemäß vom Wasserversorgungsunternehmen hergestellten und ausreichend gespülten Hausanschluss mit gefiltertem Trinkwasser erfolgen. Die Inbetriebnahme erfolgt durch den Auftragnehmer. In diesem Zusammenhang ist der Betreiber auf seine Pflichten zum bestimmungsgemäßen Betrieb der Trinkwasseranlage hinzuweisen, welches zu protokollieren ist.			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1460				
<p>Dichtheitsprüfung Trinkwasser-Installationen mit ölfreier Druckluft.</p> <p>Dichtheitsprüfung Trinkwasser-Installationen mit ölfreier Druckluft.</p> <p>Trockene Dichtheits- und Belastungsprüfung auch in Teilabschnitten, für die vorstehend beschriebene Leitungsanlage, bestehend aus:</p> <p>Dichtheitsprüfung mit ölfreier Druckluft, mit mindestens 150 hPa (150 mbar). Nach Erreichen des Prüfdrucks muss bei einem Leitungsvolumen von bis zu 100 Liter die Prüfzeit mindestens 120 Minuten betragen. Bei Anlagen größer 100 Liter verlängert sich die Prüfzeit pro 100 Liter um jeweils 20 Minuten.</p> <p>Belastungsprüfung mit maximal 0,3 MPa (3 bar) Prüfdruck bei Nennweiten bis DN 50 und maximal 0,1 MPa (1 bar) Prüfdruck bei Nennweiten größer DN 50. Nach Erreichen des Prüfdrucks muss die Prüfzeit mindestens 10 Minuten betragen.</p> <p>Nach Abschluss der Druckprobe ist vom Verantwortlichen des Errichters ein Druckprobenprotokoll zu erstellen, in dem eine Bewertung entsprechend dem verwendeten Werkstoff und dem zulässigen Druckabfall enthalten ist. Die Dichtheit der Anlage muss gegeben sein und ist zu bestätigen. Vorlage gemäß ZVSHK Merkblatt "Dichtheitsprüfungen von Trinkwasser-Installationen mit Druckluft, Inertgas oder Wasser".</p>				
	1,000	St		
01.01.02.1470				
<p>Spülen von Rohrleitungen für Trinkwasser Spülverfahren: mit Wasser nach DIN 1988-200 und VDI 6023,</p> <p>Spülen von Rohrleitungen für Trinkwasser Spülverfahren: mit Wasser nach DIN 1988-200 und VDI 6023, mit Netzdruck, auch in Teilabschnitten, für vorstehend beschriebene Leitungsanlage im Gebäude.</p> <p>Nach Abschluss der Spülung ist vom Verantwortlichen des Errichters ein Spülprotokoll zu erstellen.</p>				
	1,000	St		
01.01.02.1480				
<p>Stagnationsvermeidung bis zur Inbetriebnahme. Spülen der Leitungen mit hygienisch einwandfreiem Wasser (Kalt- und Warmwasserleitungen getrennt),</p> <p>Stagnationsvermeidung bis zur Inbetriebnahme. Spülen der Leitungen mit hygienisch einwandfreiem Wasser (Kalt- und Warmwasserleitungen getrennt), Stagnation bis zur Inbetriebnahme entsprechend dem aktuellen ZVSHK Merkblatt, Merkblatt "Dichtheitsprüfungen von Trinkwasser-Installationen" vermeiden.</p>				
	1,000	St		
01.01.02.1490				
<p>Entnahme von Kalt- und Warmwasserproben an geeigneten Entnahmestellen nach Befüllung der Anlage,</p> <p>Entnahme von Kalt- und Warmwasserproben an geeigneten Entnahmestellen nach Befüllung der Anlage, Probeentnahmen und Wasseranalyse entsprechend der aktuellen Trinkwasserverordnung, Bescheinigung von einwandfreiem Trinkwasser durch ein akkreditiertes Trinkwasserlabor.</p> <p>Folgende Untersuchungen sind durchzuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kaltwasser: mikrobiologische und chemische Untersuchung 				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

- Warmwasser:
Legionellenuntersuchung.

01.01.02.1500

2,000 St

Nutzungsübergabe:protokollierte Nutzungsübergabe an den Betreiber

Nutzungsübergabe:
protokollierte Nutzungsübergabe an den Betreiber
mit Einweisung und Hinweis auf seine Pflichten
zum bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Wartung
der Trinkwasseranlage

1,000 St

Alle Sanitärinstallationselemente sind einschließlich aller Querschienen, Schnellverschlüsse, Stützen, Wandwinkel, Bodenwinkel und allen erforderlichen Befestigungsmaterialien zu kalkulieren. Diese Zubehörteile sind mit den angebotenen Einzelpreisen abgegolten. Die Montage der Elemente erfolgt in Trockenbauwänden oder direkt vor vorhandenen Wänden. Vor und während der Montage sind alle Abstimmungen mit dem Trockenbaugewerk selbstständig durch den Auftragnehmer zu führen. Die Verkleidungsplatten werden bauseits geliefert und montiert.

01.01.02.1510

WC-Modul mit SpülkastenBauhöhe ca. 1120 mm,

WC-Modul mit Spülkasten
Bauhöhe ca. 1120 mm,
mit integrierter Hygienespülfunktion Kaltwasser
zum Verhindern von Stagnation in Trinkwasserleitungen,
Bauhöhe ca. 1120 mm,
für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie
als Vorwandmodul,
Spülkasten für Betätigung von vorne,
Spülkasten mit integrierter Hygienespülung als komplett
vorinstallierte Spüleinheit mit Hygienespülfunktion,
Mehrwege-Absperrventile mit Funktion zum Spülen der
Rohrleitungen vor Inbetriebnahme,
zwei Spülkastenanschlüsse mit Außengewinde R 1/2" oben,
zum Spülen von Kaltwasserleitungen,
kompatibel zu Schnelladapter,
Sicherheitstank aus schlagzähem Kunststoff,
nach EN 14055 geprüft,
Spülkasten komplett vormontiert und versiegelt,
10 Liter Tankvolumen; 6 Liter voreingestellte Standard-
spülmenge; 4,5/7,5/9 Liter Spülmenge einstellbar;
3 Liter Teilmengenspülung bei Zweimengentechnik;
Restvolumen zur sofortigen Reinigungsspülung nutzbar,
Spülkasten schwitzwasserisoliert,
für Betätigungsplatten und WC-Armaturen,
als Ein- oder Zweimengenspülkasten einsetzbar,
geräuscharmes hydraulisches Füllventil, Armaturen-
gruppe 1 nach DIN 4109,
Netzanschluss mit Trafo inklusive Anschlusskabel,
mit Füllstandsensoren, schützt vor Rückstau im Spül-
kasten.

Bedienung:

- via Bluetooth-Schnittstelle über App
- optional über GLT-Schnittstelle
- stufenloses Einstellen der Spülintervalle und Spülmenge
- Einstellen der Spültage und Spülmenge
- Protokollierung der Spülhistorie.

Modulrahmen:

- Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet
- selbsttragend
- Abmessungen ca.:

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Breite: 500 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 150 mm</p> <ul style="list-style-type: none"> - zwei Haltebolzen und Muttern M 12 - zwei verstellbare Fußstützen für einen Fußbodenaufbau von 0-200 mm - WC-Ablaufbogen DN 90 mit Übergangsadapter DN 90/100 aus Polypropylen (PP) - Übergangsadapter auch für waagerechten Einbau geeignet - WC-Anschlussgarnitur DN 90 - WC-Anschlussbox inklusive Rohbauschutz, mit Abzweigdose und Abdeckung für Trafo. <p>Technische Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betriebsspannung: 12 V DC - Schutzart: IP 45. <p>Einstellung einer erhöhten Keramikbefestigung für 48 cm Sitzhöhe gemäß DIN 18040 möglich (DIN 18040: Barrierefreies Bauen - Teil 1: Öffentlich zugängliche Gebäude und Arbeitsstätten).</p> <p>Einschließlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eckventil 1/2" - Bauschutz für Serviceöffnung. 		
01.01.02.1520	1,000	St		
		Einstellung Elektronik des WC-Moduls bezüglich aller erforderlichen Funktionalitäten		
		Einstellung Elektronik des WC-Moduls bezüglich aller erforderlichen Funktionalitäten		
01.01.02.1530	1,000	St		
		<p>WC-Modul mit Spülkasten Bauhöhe ca. 1120 mm,</p> <p>WC-Modul mit Spülkasten Bauhöhe ca. 1120 mm, für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie als Vorwandmodul, Spülkasten für Betätigung von vorne, Sicherheitstank aus schlagzähem Kunststoff, nach EN 14055 geprüft, Spülkasten komplett vormontiert und versiegelt, Spülkastenanschluss mit Außengewinde R 1/2" seitlich, kompatibel zu Schnelladapter, 10 Liter Tankvolumen; 6 Liter voreingestellte Standardspülmenge; 4,5/7,5/9 Liter Spülmenge einstellbar; 3 Liter Teilmengenspülung bei Zweimengentechnik; Restvolumen zur sofortigen Reinigungsspülung nutzbar, Spülkasten schwitzwasserisoliert, für Betätigungsplatten und WC-Armaturen, als Ein- oder Zweimengenspülkasten einsetzbar, geräuscharmes hydraulisches Füllventil, Armaturengruppe 1 nach DIN 4109.</p> <p>Modulrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet - selbsttragend - Abmessungen ca.: <p>Breite: 500 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 150 mm</p> <ul style="list-style-type: none"> - zwei Haltebolzen und Muttern M 12 - zwei verstellbare Fußstützen für einen Fußbodenaufbau von 0-200 mm - WC-Ablaufbogen DN 90 mit Übergangsadapter DN 90/100 aus Polypropylen (PP) - Übergangsadapter auch für waagerechten Einbau geeignet - WC-Anschlussgarnitur DN 90. <p>Einstellung einer erhöhten Keramikbefestigung für 48 cm Sitzhöhe gemäß DIN 18040 möglich (DIN 18040: Barrierefreies Bauen - Teil 1).</p> <p>Einschließlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eckventil 1/2" - Bauschutz für Serviceöffnung. 		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	4,000	St		
01.01.02.1540	<p>WC-Modul mit Spülkasten Bauhöhe ca. 1120 mm, WC-Modul mit Spülkasten Bauhöhe ca. 1120 mm, behinderten- und seniorengerechte Ausführung, für barrierefreies Bauen, Keramikbefestigung für 48 cm Sitzhöhe gemäß DIN 18040-1, Bauhöhe ca. 1120 mm, für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie als Vorwandmodul, Modul mit seitlichen Stahlrahmen und Leerrohren zur Kabelführung inklusive Befestigungsmaterial, Stützklappgriffhöhe = 760 mm, Spülkasten für Betätigung von vorne, Sicherheitstank aus schlagzähem Kunststoff, nach EN 14055 geprüft, Spülkasten komplett vormontiert und versiegelt, Spülkastenanschluss mit Außengewinde R 1/2" seitlich, kompatibel zu Schnelladapter, 10 Liter Tankvolumen; 6 Liter voreingestellte Standard- spülmenge; 4,5/7,5/9 Liter Spülmenge einstellbar; 3 Liter Teilmengenspülung bei Zweimengentechnik; Restvolumen zur sofortigen Reinigungsspülung nutzbar, Spülkasten schwitzwasserisoliert, für Betätigungsplatten und WC-Elektroniken, als Ein- oder Zweimengenspülkasten einsetzbar, geräuscharmes hydraulisches Füllventil, Armaturen- gruppe 1 nach DIN 4109.</p> <p>Modulrahmen: - Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet - selbsttragend - Abmessungen ca.: Breite: 500 / 840 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 150 mm - zwei verstellbare Fußstützen für einen Fußbodenaufbau von 0-200 mm - zwei Haltebolzen und Muttern M 12 - acht tiefenverstellbare Modulbefestigungen - vier Multiklemmen zur Befestigung in einer Profil- Wand - seitliche Stahlrahmen zur Aufnahme des Stahlplatten- Sets - WC-Ablaufbogen DN 90 mit Übergangsadapter DN 90/100 aus Polypropylen PP - Übergangsadapter auch für waagerechten Einbau geeignet - WC-Anschlussgarnitur DN 90.</p> <p>Einschließlich: - Eckventil 1/2" - Bauschutz für Serviceöffnung.</p>			
	1,000	St		
01.01.02.1550	<p>Wandhalterungs-Set zur Befestigung des WC-Moduls bei Aufputzmontage. Wandhalterungs-Set zur Befestigung des WC-Moduls bei Aufputzmontage. Werkzeuglose Tiefeneinstellung mit 3 mm Gewinderasterung. Tiefeneinstellbereich: 150 - 210 mm.</p> <p>Lieferumfang: - 2 Wandhalterungen - 2 Gewinderastbolzen zur Tiefeneinstellung - Befestigungsmaterial</p>			
	6,000	St		
01.01.02.1560	<p>Stahlplatten-Set zur Aufnahme von Stützklappgriffen, Stahlplatten-Set zur Aufnahme von Stützklappgriffen, bestehend aus zwei Stahlplatten inklusive Befestigungsmaterial zur Montage am vorgenannten WC-Modul</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1570	1,000	St		
	WC-Fernausslösung Funk für Stützklappgriffe12 V-Netz, WC-Fernausslösung Funk für Stützklappgriffe 12 V-Netz, für barrierefreies Bauen, zur Fernauslösung von Spülkästen über Funkschalter im Stützgriff. Passend für Spülkästen (Bautiefe ca. 13 cm) mit Betätigung von vorne und Betätigungshöhe von ca. 1 m. Zusätzliche manuelle Spülauslösung über die Betätigungsplatte möglich. Passend für Stützgriffe mit Funkauslösung. Einstellbare Vollspülmenge 4,5/6/7,5 oder 9 Liter. Stromversorgung über externen Trafo 230/12 V. Mit Funkempfänger. Elektrische Hebevorrichtung mit Servomotor komplett montiert auf Betätigungsblock.			
01.01.02.1580	1,000	St		
	Trafo für 230/12 V-Netzelektronik zur Montage in Standard UP-Dose mit einem Trafo für 230/12 V-Netzelektronik zur Montage in Standard UP-Dose mit einem Durchmesser von 60 mm, für WC-Elektronik, Elektrischer Anschluss: 230 V Ausgang: 12 V DC			
01.01.02.1590	1,000	St		
	Anschlusskabel für 12 V-Netzelektronik als zweiadriges Kabel, Länge bis 10 m Anschlusskabel für 12 V-Netzelektronik als zweiadriges Kabel, Länge bis 10 m			
01.01.02.1600	1,000	St		
	Einstellung Elektronik des WC-Moduls etc. bezüglich aller erforderlichen Funktionalitäten Einstellung Elektronik des WC-Moduls etc. bezüglich aller erforderlichen Funktionalitäten			
01.01.02.1610	1,000	St		
	WC-Betätigungsplatte für Zweimengentechnik, WC-Betätigungsplatte für Zweimengentechnik, Betätigungsplatte für Spülkästen zur Betätigung von vorne oder von oben. Sehr flache Kunststoffbetätigungsplatte mit gummi gepufferten Betätigungstasten. Inklusive Betätigungsstangen und Befestigungsmaterial. Abmessungen (B x H x T) ca.: 220 x 150 x 5 mm Farbe: weiß			
01.01.02.1620	6,000	St		
	Blindabdeckung / Blindzentralscheibe in Standardausführung des Herstellers Blindabdeckung / Blindzentralscheibe in Standardausführung des Herstellers, mit Tragring, Schraubbefestigung, mit Abdeckrahmen/anteiligem Abdeckrahmen mit Beschriftungsfeld, Material Thermoplast, Farbe alpinweiß/reinweiß, mit Schrauben befestigen			
01.01.02.1630	1,000	St		
	Geräte- / Geräteverbindungsdose DIN VDE 0606 und DIN 49073, Geräte- / Geräteverbindungsdose DIN VDE 0606			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1730	2,000	St		
	Aufrüstsatz WC-Spülauslösung (Funk) aus Aluminium, pulverbeschichtet in den			
	Aufrüstsatz WC-Spülauslösung (Funk) aus Aluminium, pulverbeschichtet in den Standard-Farben des Herstellers, Ausführung links / rechts, passend zum gewählten Funk-WC-Spülsystem, zur einfachen Montage und zum Nachrüsten am vorgenannten Stützklappgriff			
01.01.02.1740	2,000	St		
	Rückenstütze mit Kunststoffoberfläche,			
	Rückenstütze mit Kunststoffoberfläche, ergonomisch geformt, Montage an der Wand, Stange mit Rosetten, Wandabstand bei Montage variabel einstellbar auf 150 mm (normgerecht) oder 230 mm (anwenderfreundlich), Achsmaß 650 - 750 mm, Abmessungen ca. 362 x 150/230 mm, 34 mm, Rosette ca. 70 mm, Rückenlehne ca. 452 mm breit, ca. 85° Neigung, Stange aus Edelstahl mit kratzfester Pulverbeschichtung in Standardfarbe des Herstellers, erfüllt die Anforderungen nach DIN 18040			
01.01.02.1750	1,000	St		
	Haken Metall verchromt,			
	Haken Metall verchromt, zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung, Abmessungen ca.: Höhe: 35 mm, Breite: 25 mm, Tiefe: 36 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial			
01.01.02.1760	1,000	St		
	Urinalmodul mit Spülergehäuse Bauhöhe ca. 1120 mm,			
	Urinalmodul mit Spülergehäuse Bauhöhe ca. 1120 mm, Urinalmodul zur Kombination mit Urinalelektroniken, für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie als Vorwandmodul.			
	Modulrahmen:			
	- Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet			
	- selbsttragend			
	- Abmessungen ca.:			
	Breite: 500 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 75 mm			
	Komplett vormontierte Einheit, bestehend aus:			
	- Urinalspülergehäuse mit Vorabspernung und Rohbauschutz			
	- 230 V/12 V-Trafo für den direkten 230 V-Anschluss integriert			
	- Anschluss IG 1/2"			
	- zwei verstellbaren Fußstützen für einen Fußbodenaufbau von 0-200 mm			
	- zwei Haltebolzen M 8			
	- stufenlos verstellbarer Befestigungsschiene			
	- stufenlos höhenverstellbarem Abwasseranschluss			
	- Anschlussbogen DN 50 einschließlich Bauschutzstopfen			
	- Einlaufgarnitur 1/2"			
	- Befestigungsmaterial für Urinal			
01.01.02.1770	3,000	St		
	Wandhalterungs-Set zur Befestigung des WC-Moduls bei Aufputzmontage.			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1830	3,000	St		
	Urinal-Absaug-siphon Abgang DN 50, Urinal-Absaug-siphon Abgang DN 50, universell verstellbar von 0 bis 90°, aus Kunststoff, weiß, mit Manschette aus EPDM			
01.01.02.1840	3,000	St		
	Urinaltrennwand aus Sanitärkeramik, Urinaltrennwand aus Sanitärkeramik, Farbe: weiß, Abmessungen ca.: Breite: 100 mm, Höhe: 700 mm, Länge: 400 mm			
01.01.02.1850	1,000	St		
	Montageplatte aus Furnierholz, wasserfest verleimt für Trockenbau, Montageplatte aus Furnierholz, wasserfest verleimt für Trockenbau, zur Befestigung der Urinaltrennwand, Abmessungen ca.: Breite: 350 mm, Höhe: 500 mm, Tiefe: 30 mm, mit 8 Befestigungswinkel und Befestigungsmaterial			
01.01.02.1860	1,000	St		
	Waschtischmodul für Standarmatur, Waschtischmodul für Standarmatur, Bauhöhe ca. 1120 mm, für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie als Vorwandmodul. Modulrahmen: - Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet - selbsttragend - Abmessungen ca.: Breite: 500 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 90 mm Komplett vormontierte Einheit, bestehend aus: - zwei verstellbaren Fußstützen für einen Fußboden- aufbau von 0-200 mm - zwei Haltebolzen M 10, höhen- und seitenverstell- bares Abstandsmaß - schallentkoppelte Armaturentaverse zur Befestigung von Wandscheiben - Anschlussbogen DN 40/50 mit Gummimanschette NW 30/50 (zugleich Dichtung) - Bauschutzstopfen			
01.01.02.1870	10,000	St		
	Waschtischmodul für Standarmatur, Waschtischmodul für Standarmatur, für unterfahrbare Waschtische gemäß DIN 18040-1 (Barrierefreies Bauen - Teil 1), mit UP-Geruchsverschluss, Bauhöhe ca. 1120 mm, für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie als Vorwandmodul. Modulrahmen: - Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet - selbsttragend - Abmessungen ca.: Breite: 500 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 75 mm			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1930		Waschtisch-Geruchverschluss DIN 19 541 aus Messing, verchromt, Waschtisch-Geruchverschluss DIN 19 541 aus Messing, verchromt, als Röhrengeruchverschluss, für Wandanschluss, R 1 1/4 x DN 40		
	10,000	St		
01.01.02.1940		Einhebelmischer als Standbatterie DN 15 für Waschanlagen. Einhebelmischer als Standbatterie DN 15 für Waschanlagen. Mischkartusche mit Keramikscheibentechnik und thermostatischem Verbrühungsschutz, fest eingestellt auf 41 °C und Sicherheitsabschaltung bei Kaltwasserausfall. Mit Vorrichtung für die optionale Hygieneeinheit zur Durchführung einer automatischen Hygienespülung und programmgesteuerten thermischen Desinfektion. Zum Anschluss an Warm- und Kaltwasser mittels Schläuchen inklusive Sieben. Ganzmetallausführung, Messing poliert verchromt. Diebstahlhemmender Luftsprudler mit integriertem Durchflussmengenregler 5,0 l/min, Ausladung 125 mm.		
	10,000	St		
01.01.02.1950		Eckventil, DN 15 Geräuschverhalten DIN 4109 Gruppe I, Eckventil, DN 15 Geräuschverhalten DIN 4109 Gruppe I, mit Betätigungsgriff, verchromt, als Absperr- und Anschlussventil, mit Schmutzfänger, aus Messing, verchromt, mit Rosette		
	20,000	St		
01.01.02.1960		Kristallspiegel 5 mm rechteckig, Kristallspiegel 5 mm rechteckig, mit Feuchtraumsiegel, ohne Rahmen, 500 mm breit, 600 mm hoch, mit C-Kantenschliff, Befestigung durch verdeckte Aufhängung einschließlich Befestigungsmaterial		
	10,000	St		
01.01.02.1970		Ablage aus Sanitärkeramik, Ablage aus Sanitärkeramik, Farbe: weiß, Abmessungen ca.: Breite: 600 mm, Tiefe: 135 mm, Montageart: Wandmontage einschließlich Befestigungsmaterial		
	10,000	St		
01.01.02.1980		Haken Metall verchromt, Haken Metall verchromt, zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung, Abmessungen ca.: Höhe: 35 mm, Breite: 25 mm, Tiefe: 36 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial		
	10,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.1990	10,000	St		
<p>Waschtisch behindertengerecht (Montage: OK Waschtisch = 80 cm üOK FFB), Waschtisch behindertengerecht (Montage: OK Waschtisch = 80 cm üOK FFB), EN 14688, CL 25, unterfahrbar nach DIN 18040, für die Nutzung durch Rollstuhlfahrer geeignet, aus Sanitärporzellan, mit einem Hahnloch, mit Überlauf, zwei Wasserebenen im breiten Innenbecken ermöglichen die Utensilienablage im Frontbereich bei Teilanstaung und reduzieren damit den Reinigungsaufwand, leicht umgreifbare Front- und Seitenbereiche durch multifunktionale Zargenhöhe zum mühelosen Heranziehen und Festhalten, ergonomisch angeformte Fingergreifzone von unten auf beiden Seiten, mit sanft abgerundeten Ecken und Kanten für angenehme Armauflagen und Abstützbereiche, mit reinigungsfreundlicher Aufkantung an der Wand Breite: mindestens 550 mm bis 600 mm, Tiefe: mindestens 525 mm bis 550 mm, Zargenhöhe: ca. 55 mm Breite Innenbecken: ca. 450 mm Ausladung Innenbecken: ca. 375 mm Abstand Mitte Ablauf zur Wand: ca. 185 mm Tiefe Hahnlochbank: ca. 120 mm Abstand Mitte Hahnloch zur Wand: ca. 65 mm Farbe: weiß</p>				
01.01.02.2000	1,000	St		
<p>Schallschutz-Set für vorgenannten Waschtisch Schallschutz-Set für vorgenannten Waschtisch zur Trennung zwischen schallharter Keramik und der schallharten, in der Regel gefliesten Wand</p>				
01.01.02.2010	1,000	St		
<p>Einhebelmischer für Waschtisch als Standatterie DN 15 für barrierefreie Waschanlagen, Einhebelmischer für Waschtisch als Standatterie DN 15 für barrierefreie Waschanlagen, Hebellänge 150 mm. Mischkartusche mit Keramikscheibentechnik und thermostatischem Verbrühungsschutz, fest eingestellt auf 38°C und Sicherheitsabschaltung bei Kaltwasserausfall. Mit Vorrichtung für die optionale Hygieneinheit zur Durchführung einer automatischen Hygienespülung und programmgesteuerten thermischen Desinfektion. Zum Anschluss an Warm- und Kaltwasser mittels Schläuchen inklusive Sieben. Ganzmetallausführung, Messing poliert verchromt. Laminarstrahlregler mit integriertem Durchflussmengen- regler 6,0 l/min, Ausladung 125 mm.</p>				
01.01.02.2020	1,000	St		
<p>Eckventil, DN 15 Geräuschverhalten DIN 4109 Gruppe I, Eckventil, DN 15 Geräuschverhalten DIN 4109 Gruppe I, mit Betätigungsgriff, verchromt, als Absperr- und Anschlussventil, mit Schmutzfänger, aus Messing, verchromt, mit Rosette</p>				
01.01.02.2030	2,000	St		
<p>Kristallspiegel 5 mm rechteckig,</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Kristallspiegel 5 mm rechteckig, mit Feuchtraumsiegel, ohne Rahmen, 600 mm breit, 1200 mm hoch, mit C-Kantenschliff, Befestigung durch verdeckte Aufhängung einschließlich Befestigungsmaterial		
	1,000	St		
01.01.02.2040		HakenMetall verchromt, Haken Metall verchromt, zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung, Abmessungen ca.: Höhe: 35 mm, Breite: 25 mm, Tiefe: 36 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial		
	1,000	St		
01.01.02.2050		AusgussbeckenmodulBauhöhe ca. 1120 mm, Ausgussbeckenmodul Bauhöhe ca. 1120 mm, für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie als Vorwandmodul. Modulrahmen: - Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet - selbsttragend - Abmessungen ca.: Breite: 500 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 90 mm Komplett vormontierte Einheit, bestehend aus: - zwei verstellbaren Fußstützen für einen Fußboden- aufbau von 0-200 mm - wasserfest verleimter Befestigungsplatte aus Baufurnierholz gemäß DIN 68705 - Armaturentaverse zur Befestigung von AP-Armaturen - HT-Anschlussbogen DN 50 - Bauschutzstopfen		
	2,000	St		
01.01.02.2060		Wandhalterungs-Setzur Befestigung des WC-Moduls bei Aufputzmontage. Wandhalterungs-Set zur Befestigung des WC-Moduls bei Aufputzmontage. Werkzeuglose Tiefeneinstellung mit 3 mm Gewinderasterung. Tiefeneinstellbereich: 120 - 170 mm. Lieferumfang: - 2 Wandhalterungen - 2 Gewinderastbolzen zur Tiefeneinstellung - Befestigungsmaterial		
	2,000	St		
01.01.02.2070		Ausgussbecken für Wandmontageaus Chromnickelstahl, Ausgussbecken für Wandmontage aus Chromnickelstahl, Oberfläche seidenmatt, fugenlos eingeschweißtes Becken mit abgerundete Kanten, ohne Armaturenbank, mit Klapprost und Spritzwand, Ablauf hinten mittig, Stopfenab- und Überlaufgarnitur DN 40, Stopfen mit Kugelkette, mit Überlauf, mit hinterer Aufkantung, integrierte Konsolen, mit Befestigungsmaterial, Materialstärke ca. 1,0 mm, Abmessungen ca. 460 x 135 x 405 mm (B x H x T)		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Innenmaße ca. 430 x 135 x 365mm (B x H x T) Aufkantung ca. 20 mm (H) Spritzwand ca. 460 x 185 mm (B x H)		
01.01.02.2080	2,000	St Geruchverschluss 1 1/2 x DN 50 für Ausgussbecken, Geruchverschluss 1 1/2 x DN 50 für Ausgussbecken, aus Kunststoff, als Röhrengeruchverschluss, für Wandanschluss, verstellbar, mit Wandrosette		
01.01.02.2090	2,000	St Einhebelmischer DN 15 als Wandbatterie zur Aufputzmontage mit arretierbarem Einhebelmischer DN 15 als Wandbatterie zur Aufputzmontage mit arretierbarem Schwenkauslauf, für Ausguss. Mischkartusche mit Keramikscheibentechnik und thermostatischem Verbrühungsschutz, fest eingestellt auf 41 °C und Sicherheitsabschaltung bei Kaltwasser- ausfall. Mit Vorrichtung für die optionale Hygieneeinheit zur Durchführung einer automatischen Hygienespülung, programmgesteuerten thermischen Desinfektion. Zum Anschluss an Warm- und Kaltwasser. Verbrühungssicheres Safe-Touch-Gehäuse, Ganzmetallaus- führung, Messing poliert verchromt. Laminarstrahlregler mit integriertem Durchflussmengen- regler 6,0 l/min. Mit verstellbaren und absperrbaren Anschlüssen mit Rückflussverhinderern und Sieben, vollständig abgedeckt durch tiefenverstellbare Schraubrosetten. Ausladung ca. 215 mm. Länge: ca. 288 mm / Stichmaß: ca. 132-168 mm, Höhe: 75 mm. schwenkbarer ca. Auslauf 110°. Strahlwinkel: ca. 20°, Mindestfließdruck: 1,0 bar, Volumenstrom: ca. 6,0 l/min bei 3 bar Fließdruck		
01.01.02.2100	2,000	St Bad- / Duschmodul für Unterputz- und Aufputzarmaturen, Bad- / Duschmodul für Unterputz- und Aufputzarmaturen, Bauhöhe ca. 1120 mm, für den Einbau in Metall- oder Holzständerwänden sowie als Vorwandmodul. Modulrahmen: - Werkstoff: Stahl, pulverbeschichtet - selbsttragend - Abmessungen ca.: Breite: 500 mm, Höhe: 1120 mm, Tiefe: 80 mm Komplett vormontierte Einheit, bestehend aus: - zwei verstellbaren Fußstützen für einen Fußboden- aufbau von 0-200 mm - stufenlos verstellbarer Traverse zur Aufnahme von UP-Armaturen oder Wandscheiben		
01.01.02.2110	5,000	St Thermostat-Einhebelmischer DN 15 als Wandarmatur für die Wandmontage, Thermostat-Einhebelmischer DN 15 als Wandarmatur für die Wandmontage, für Duschanlagen. Thermostatisch geregelte Mischerkartusche mit Dehnelement und aktivem Verbrühungsschutz sowie einstellbarem und drehsicherem Temperaturstopp und Keramikscheibentechnik. Vormontiertes Hygienegerät mit C-Modul inklusive		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.2160	1,000	St		
	Duschklapsitz zur Wandmontage,			
	Duschklapsitz zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung, Wandkonsole Metall verchromt, mit durchgehender Sitzfläche, weiß, maximale Belastung 120 kg, Abmessungen ca.: Höhe: 60 mm, Breite: 370 mm, Tiefe: 360 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial			
01.01.02.2170	1,000	St		
	Ablaufgehäuse Ablaufleistung nach DIN EN 1253: ca. 0,83 l/s.			
	Ablaufgehäuse Ablaufleistung nach DIN EN 1253: ca. 0,83 l/s. Zum Einbau mit Duschrinnen, bestehend aus: - Ablaufgehäuse aus Polypropylen mit integrierter Sekundärentwässerung - dreiseitig umlaufender Verankerungen zur kraftschlüssigen Einbettung in den Estrich - herausnehmbarem Geruch- und Reinigungsverschluss mit 50 mm Sperrwasserhöhe - durch integrierten Wechseleinssatz wendbar - zur Anpassung an Wandbeläge 12 - 32 mm auch nach Einbau des Ablaufgehäuses in den Estrich - flexibler Dichtflansch mit alkalibeständiger, nicht kapillarer, Riss überbrückender Anschluss-Manschette zum sicheren Anschluss an Verbund- und Bahnenabdichtungen gemäß DIN 18534 - mit vorgefertigtem Randdämmstreifen, Bauschutzabdeckungen und vier durch Gummifüße schallentkoppelte Gewindebolzen zur Fixierung der Einbauposition und Einbauhöhe - Ablaufstutzen aus Polypropylen, DN 50, mit Kugelgelenk bis 15° verstellbar, wahlweise rechts-, links oder frontseitigen Anschluss der Abwasserleitung - minimale Höhe bis Oberkante Estrich 90 mm - zur Verwendung bei Fußbodenaufbau von 90-120 mm - Befestigungsmaterial			
01.01.02.2180	5,000	St		
	Schallschutzelement zur Montage von Ablaufgehäuse und Duschrinne,			
	Schallschutzelement zur Montage von Ablaufgehäuse und Duschrinne, geeignet zur Erfüllung der erhöhten Schallschutzanforderungen nach DIN 4109 und VDI 4100			
01.01.02.2190	5,000	St		
	Duschrinne passend zum Einbau in vorgenanntes Ablaufgehäuse,			
	Duschrinne passend zum Einbau in vorgenanntes Ablaufgehäuse, leicht zu reinigendes Ablaufprofil mit integriertem Quergefälle zum verdeckten Einbau am Übergang zwischen Wand und Boden. Mit selbstklebendem Sicherheitsband mit Schnittschutzarmierung aus Edelstahl zum Schutz der Flächenabdichtung sowie mit Schalldämmband zur Entkoppelung vom Baukörper. Mit Montagezubehör, Positionierhilfen, Anreißschablone, Bauschutzabdeckung. Geeignet für Boden- und Wandbeläge von 12 - 24 mm (einschließlich Kleberbett). Material: Edelstahl 1.4301, Länge 800 mm.			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.2200	5,000	St		
	Abdeckung zur vorgenannten Duschrinne Standardausführung des Herstellers, Abdeckung zur vorgenannten Duschrinne in Standardausführung des Herstellers, Material Edelstahl 1.4301, höhenverstellbar mindestens 2 mm bis 14 mm, Belastungsklasse K 3 (300 kg)			
01.01.02.2210	5,000	St		
	Seifen-/Schwammkorbaus Metall verchromt, Seifen-/Schwammkorb aus Metall verchromt, wahlweise als rechteckiges Modell, Abmessungen ca. 105 x 132 x 30 mm oder als Eck-Modell, Abmessungen ca. 133 x 146 x 197 x 30 mm, zur Wandmontage, mit Befestigungsmaterial			
01.01.02.2220	5,000	St		
	Badetuchhalter 600 mm Metall verchromt, Badetuchhalter 600 mm Metall verchromt, zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung, Abmessungen ca.: Höhe: 35 mm, Breite: 605 mm, Tiefe: 64 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial			
01.01.02.2230	4,000	St		
	Badetuchhalter 800 mm Metall verchromt, Badetuchhalter 800 mm Metall verchromt, zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung, Abmessungen ca.: Höhe: 35 mm, Breite: 605 mm, Tiefe: 64 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial			
01.01.02.2240	1,000	St		
	Haltegriff Metall verchromt, Haltegriff Metall verchromt, zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung an 4 Punkten, Bohrlochabstand ca.: 24 mm, Abmessungen ca.: Länge: 340 mm, Tiefe: 62 mm, Durchmesser: 22 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial			
01.01.02.2250	4,000	St		
	Bademantelhaken Metall verchromt, Bademantelhaken Metall verchromt, zur Wandmontage, mit verdeckter Befestigung, Abmessungen ca.: Höhe: 38 mm, Breite: 25 mm, Tiefe: 50 mm, mit korrosionsbeständigem Befestigungsmaterial			
01.01.02.2260	5,000	St		
	Haken Metall verchromt,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.02.2320	1,000	St		
Örtliche gesonderte Abstimmung über die sanitären Ausrüstungsgegenstände u.a. wie:				
<p>Örtliche gesonderte Abstimmung über die sanitären Ausrüstungsgegenstände u.a. wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spiegel - Ablage - Haken - Duschklappsitz - Haltegriff. <p>Abstimmung insbesondere über den genauen Montageort in den einzelnen Räumen und die nach den örtlichen Gegebenheiten benötigten Stückzahlen. Über das Ergebniss der Abstimmung ist ein Protokoll anzufertigen. Alle hiermit verbundenen Kosten für den AN sind mit dieser Position abgegolten.</p>				
01.01.02.2330	1,000	St		
Abstimmung mit dem Gewerk Elektro zu den erforderlichen elektrischen Anschlüssen				
<p>Abstimmung mit dem Gewerk Elektro zu den erforderlichen elektrischen Anschlüssen für das Gewerk Sanitär</p>				
01.01.02.2340	1,000	St		
Einweisung des Bedienungspersonals vor Ort in die vorgenannten technischen Anlagen.				
<p>Einweisung des Bedienungspersonals vor Ort in die vorgenannten technischen Anlagen. Der Auftragnehmer hat das Personal des Betreibers so zu unterweisen, dass es nach Beendigung der Funktionsprüfung und des Leistungsnachweises mit allen Einzelheiten der Anlagen vertraut ist und ihm die selbständige Bedienung der Anlagen unbedenklich anvertraut werden kann. Die durchgeführte Einweisung ist zu protokollieren.</p>				
01.01.02.2350	1,000	St		
Pauschale Anfertigung, Lieferung und Übergabe von Revisionsplänen				
<p>Pauschale Anfertigung, Lieferung und Übergabe von Revisionsplänen (Sanitäranlagen) für die Revisionsunterlagen / Übergabedokumentation, als zeichnerische Darstellung mit farbigen Linien in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Installationspläne M 1: 50 mit lagerichtig eingezeichneten Betriebsmitteln (Untergeschoss, Erdgeschoss, Obergeschoss) - Strangschemata - Kabel-, Leitungs-, Verdrahtungs- und Klemmenpläne mit Berücksichtigung der Änderungen während der Bauphase, aktualisiert mit allen erforderlichen textlichen und numerischen Angaben (Zeichnungen mit Datum, Unterschrift, Firmen- und Revisionsstempel, Korrekturhinweise etc.), in Qualität gleich den Ausführungsplänen, in 3facher Ausfertigung in Papierform, in 1facher Ausfertigung auf elektronischem Datenträger als CAD-Datei im DWG- bzw. DXF-Format nach Layerstruktur der Ausführungspläne, in 1facher Ausfertigung auf elektronischem Datenträger im pdf-Format 				
01.01.02.2360	1,000	St		
Erstellung einer Fotodokumentation über sämtliche Brandschutz-Wand- und Deckendurchführungen				
<p>Erstellung einer Fotodokumentation über sämtliche Brandschutz-Wand- und Deckendurchführungen (Sanitäranlagen) mit tabellarischer Auflistung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauteilnummer 				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.02 **KG 420 Wärmeversorgungsanlagen**

01.02.01 **KG 422 Wärmeverteilstetze**

Demontagen:

Demontagen:

Alle Demontagen beinhalten grundsätzlich die vollständige Demontage einschließlich Verschrottung, Schrottrückvergütung und Entsorgung nach dem Abfallwirtschaftsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern (AbfWG M-V) wie:

- Entleeren der Leitungen / der Bauelemente
- Lösen von allen Anschlüssen
- Freilegen der Rohrleitungen in den Wand- und Deckendurchführungen
- Ausbau des Bauteils / der Baugruppe
- Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen bis 2 cm in den Wandaufbau
- Zerlegung/Zerkleinerung vor Ort in tragfähige Größen
- Berücksichtigung der unterschiedlichen vorgeschriebenen Entsorgungsarten
- Aufladen und Abtransportieren
- Abladen
- Verschrotten einschließlich Berücksichtigung der Schrottrückvergütung
- Entsorgung mit Entsorgungsnachweis.

Es wird insbesondere auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV) und die Vorschriften über Arbeiten an elektrischen Maschinen und Einrichtungen hingewiesen.

Die Belästigung durch Staub, Lärm etc. ist auf ein Mindestmaß einzuschränken!

Vor Beginn der Demontearbeiten ist ein Aufmaß zu erstellen.

01.02.01.0010 **Heizungsanlage entleeren Gesamtwärmeleistung des Gebäudes 15 über 30 kW bis**

Heizungsanlage entleeren
Gesamtwärmeleistung des Gebäudes 15 über 30 kW bis 35 kW.
Das Entleeren der Bauelemente und Rohrleitungen DN 15 bis DN 35 hat unter anderem in den Technikräumen (Räume U.001 und U.017) mit einer beizustellenden Abwasserpumpe mit Behälter und Schlauch (bis 15 m Länge) zu erfolgen.
Die Aufwendungen für die Beistellung, Umsetzungen und Wiederentfernung der Abwasserpumpe sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

1,000 St

01.02.01.0020 **Stahlrohr ausbauen DN 15 bis DN 25,**

Stahlrohr ausbauen
DN 15 bis DN 25,
ohne Wärmedämmung,
Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen,
Auf- und Abladen,
Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle,
Abtransport und fachgerechte Entsorgung

22,000 m

01.02.01.0030 **Muffenarmatur ausbauen Bereich Rohrleitungen,**

Muffenarmatur ausbauen
Bereich Rohrleitungen,
als Schrägsitzventil/Absperrschieber/Rückschlagklappe/
Rückflussverhinderer/Kugelhahn/Schmutzfänger/
Kappenventil,
bis DN 25,
Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen,
Auf- und Abladen,
Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle,
Abtransport und fachgerechte Entsorgung

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02.01.0040	4,000	St		
Stahlrohr DN 15 bis DN 25-farblich behandelt- Stahlrohr DN 15 bis DN 25 -farblich behandelt- für den Anschluss einer neuer Rohrleitung vorbereiten				
01.02.01.0050	22,000	St		
Rohrleitung aus nahtlosem Kupferrohr DIN EN 1057, Rohrleitung aus nahtlosem Kupferrohr DIN EN 1057, Außendurchmesser 15 mm, Wanddicke 1 mm, verbinden durch Pressen oder Löten einschließlich Schweiß- und Dichtungsmaterial, verlegen in Gebäuden, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Rohrschellen werden gesondert vergütet, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m				
01.02.01.0060	116,000	m		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung 18 x 1,0 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung 18 x 1,0				
01.02.01.0070	24,000	m		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung 22 x 1,0 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung 22 x 1,0				
01.02.01.0080	10,000	m		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung 28 x 1,0 Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung 28 x 1,0				
01.02.01.0090	6,000	m		
Bogen aus Kupfer für Rohrleitung aus nahtlosem Kupferrohr DIN EN 1057, Bogen aus Kupfer für Rohrleitung aus nahtlosem Kupferrohr DIN EN 1057, Außendurchmesser 15 mm				
01.02.01.0100	68,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Bogen 18 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Bogen 18 mm				
01.02.01.0110	22,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Bogen 22 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Bogen 22 mm				
01.02.01.0120	8,000	St		
Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Bogen 28 mm Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Bogen 28 mm				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	4,000	St	_____	_____
<p>Bei dem Einbau der T-Stücke ist darauf zu achten, dass bei vorgesehener Dimensionsänderung der Abgänge T-Stücke mit reduziertem Abgang, entsprechend dem Lieferprogramm zu wählen sind. Zusätzliche Reduzierungen werden nicht vergütet.</p>				
01.02.01.0130				
	6,000	St	_____	_____
01.02.01.0140				
	10,000	St	_____	_____
01.02.01.0150				
	4,000	St	_____	_____
01.02.01.0160				
	2,000	St	_____	_____
01.02.01.0170				
	42,000	St	_____	_____
01.02.01.0180				
	12,000	St	_____	_____
01.02.01.0190				
	6,000	St	_____	_____
01.02.01.0200				
	4,000	St	_____	_____
01.02.01.0210				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02.01.0300	14,000	m		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung DN 25			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Rohrleitung DN 25			
01.02.01.0310	8,000	m		
	Temperguss-Fittingals Verschraubung,			
	Temperguss-Fitting als Verschraubung, Ausführung: schwarz, Anschlussgewinde: konisch außen (R-Gewinde) / zylindrisch innen (Rp-Gewinde), maximale Belastung: 120°C / 25 bar, 1/2"			
01.02.01.0320	12,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch als Verschraubung 3/4"			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch als Verschraubung 3/4"			
01.02.01.0330	12,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch als Verschraubung 1"			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch als Verschraubung 1"			
01.02.01.0340	8,000	St		
	Pressfittingals Übergangsnippel mit Außengewinde			
	Pressfitting als Übergangsnippel mit Außengewinde für Stahlrohrleitung, Größe: 1/2 x 1/2 Zoll AG, Material unlegierter Stahl 1.0308, außen galvanische Zink-Nickel-Beschichtung, Betriebstemperatur bis 110 Grad, Betriebsdruck bis 16 bar, Dichtelemente aus EPDM vormontiert			
01.02.01.0350	12,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 3/4 x 3/4 Zoll AG			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 3/4 x 3/4 Zoll AG			
01.02.01.0360	8,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 1 x 1 Zoll AG			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 1 x 1 Zoll AG			
01.02.01.0370	4,000	St		
	Pressfittingals Übergangsmuffe mit Innengewinde			
	Pressfitting als Übergangsmuffe mit Innengewinde für Stahlrohrleitung, Größe: 1/2 x 1/2 Zoll IG, Material unlegierter Stahl 1.0308, außen galvanische Zink-Nickel-Beschichtung, Betriebstemperatur bis 110 Grad, Betriebsdruck bis 16 bar, Dichtelemente aus EPDM vormontiert			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02.01.0380	12,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 3/4 x 3/4 Zoll IG			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 3/4 x 3/4 Zoll IG			
01.02.01.0390	8,000	St		
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 1 x 1 Zoll IG			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Größe 1 x 1 Zoll IG			
01.02.01.0400	4,000	St		
	Rohraufhängung als Einfachrohrschelle aus verzinktem Stahl,			
	Rohraufhängung als Einfachrohrschelle aus verzinktem Stahl, mit schalldämmenden Einlagen, Anforderungen entsprechend DIN 4109, Temperaturbereich -40 bis 110 Grad C, Länge Auf-/Abhängung bis 0,5 m, Befestigung über Gewindestäbe M8/10 an bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln einschließlich Bohrarbeiten, Befestigungsuntergrund: Beton/Mauerwerk sowie Rohrleitungsstützen, Fertigkonsolenschielen, Rohr DN 15 bis DN 32			
01.02.01.0410	98,000	St		
	Füllen und Spülen der Heizungsanlage Verteilungsanlage im Untergeschoss Raum U.001,			
	Füllen und Spülen der Heizungsanlage Verteilungsanlage im Untergeschoss Raum U.001, Raumheizungsanlage mit ca. 60 Heizkörper, Gesamtwasserinhalt ca. 600 Liter, mit Rohwasser, Rohrleitungslänge ca. 560 m, DN 15 - DN 32. Nach der Fertigstellung und der Druckprobe ist die Anlage komplett über die am Heizungsverteiler installierten Füll- und Entleerungshähne zu spülen. Zum Spülen der Anlage ist je nur immer ein Heizkörper der Anlage zu öffnen und durchzuspülen. Danach ist mit allen weiteren Heizkörpern ebenso nacheinander zu verfahren. Nach dem Spülen ist die Anlage wieder zu entleeren.			
01.02.01.0420	1,000	St		
	Füllen der Heizungsanlage mit aufbereitetem, vollentsalztem Wasser entsprechend			
	Füllen der Heizungsanlage mit aufbereitetem, vollentsalztem Wasser entsprechend der VDI 2035 mittels mobiler Wasseraufbereitung. Füllmenge der Anlage ca.: 600 l. Einschließlich Gestellung der Anlagentechnik zur Wasseraufbereitung. Einschließlich Kontrolle der Leitfähigkeit, Ausstellen des Betriebsbuches und Kennzeichnung der Anlage mit Aufkleber für enthärtetes Füllwasser.			
	Weiterhin ist die Heizungsanlage mit unter anderem - ca. 60 St. Heizkörper im Zuge des Füllens peinlichst genau zu entlüften.			
01.02.01.0430	1,000	St		
	PauschaleAnfertigung, Lieferung und Übergabe von Revisionsplänen			
	Pauschale Anfertigung, Lieferung und Übergabe von Revisionsplänen (Wärmeversorgungsanlagen)			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.02.02 **KG 423 Raumheizflächen**

Demontagen:

Demontagen:

Alle Demontagen beinhalten grundsätzlich die vollständige Demontage einschließlich Verschrottung, Schrottrückvergütung und Entsorgung nach dem Abfallwirtschaftsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern (AbfWG M-V) wie:

- Entleeren der Leitungen / der Bauelemente
- Lösen von allen Anschlüssen
- Freilegen der Rohrleitungen in den Wand- und Deckendurchführungen
- Ausbau des Bauteils / der Baugruppe
- Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen bis 2 cm in den Wandaufbau
- Zerlegung/Zerkleinerung vor Ort in tragfähige Größen
- Berücksichtigung der unterschiedlichen vorgeschriebenen Entsorgungsarten
- Aufladen und Abtransportieren
- Abladen
- Verschrotten einschließlich Berücksichtigung der Schrottrückvergütung
- Entsorgung mit Entsorgungsnachweis.

Es wird insbesondere auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV) und die Vorschriften über Arbeiten an elektrischen Maschinen und Einrichtungen hingewiesen.

Die Belästigung durch Staub, Lärm etc. ist auf ein Mindestmaß einzuschränken!

Vor Beginn der Demontagearbeiten ist ein Aufmaß zu erstellen.

01.02.02.0010 **Demontage und Entsorgung Flachheizkörper (Plattenheizkörper) aus Stahlblech,**

Demontage und Entsorgung Flachheizkörper (Plattenheizkörper) aus Stahlblech, Baulänge bis 1800 mm, Bauhöhe bis 900 mm, Bautiefe bis 160 mm, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m. Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung

12,000 St

01.02.02.0020 **PauschalAbstimmung mit dem Gewerk Elektro über die**

Pauschal Abstimmung mit dem Gewerk Elektro über die örtliche Anordnung der zu installierenden Heizkörper in Koordination mit der Anordnung der zu installierenden Geräteeinbaukanäle (Brüstungskanäle), SCHUKO-Steckdosen 230 V und Datendosen RJ45

1,000 St

01.02.02.0030 **PauschalAufmaß der relevanten Brüstungshöhen.**

Pauschal Aufmaß der relevanten Brüstungshöhen. Vor der Bestellung der Heizkörper sind die Brüstungshöhen nachzumessen und aufzunehmen.

1,000 St

01.02.02.0040 **Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen,**

Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen, aus Stahlblech verzinkt, raumseitig profiliert, wandseitig profiliert,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

ohne Abdeckung und Seitenteilen, Wärmeleistung geprüft nach EN 442-2. Feuerverzinkung im Schmelztauchverfahren nach DIN EN ISO 1461. Geeignet für den Einsatz in Feuchträumen und Räumen mit aggressiver Atmosphäre.

Bauhöhe über 450 bis 500 mm, Baulänge über 350 bis 400 mm, Bautiefe über 60 bis 65 mm, Typ 10, Farbton weiß (RAL 9016), Lackierung: Zweischichtlackierung gemäß DIN 55900, Grundierung (ETL), Pulverbeschichtung (EPS), emissionsfrei auch im Heizbetrieb, Zweirohranschluss, seitlich, Montagefertig in baustellengerechter Schutzverpackung. Die Bauausführung entspricht den Anforderungen der GUV.

Wahlweise mit oder ohne Aufhängelaschen. Einschließlich Befestigungszubehör, welches die Anforderungsklasse 2 gemäß der Richtlinie VDI 6036 erfüllt. Einschließlich Blind- und Entlüftungsstopfen. Betriebsdruck: max. 10 bar Medium: Heißwasser bis 110 Grad C

Mindest-Norm-Wärmeleistung (75/65/20°C) in W/m: 510

Raum: 002a, 108a

01.02.02.0050

2,000 St
Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen,
 Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen, aus Stahlblech verzinkt, raumseitig profiliert, wandseitig profiliert, ohne Abdeckung und Seitenteilen, Wärmeleistung geprüft nach EN 442-2. Feuerverzinkung im Schmelztauchverfahren nach DIN EN ISO 1461. Geeignet für den Einsatz in Feuchträumen und Räumen mit aggressiver Atmosphäre.

Bauhöhe über 450 bis 500 mm, Baulänge über 450 bis 520 mm, Bautiefe über 60 bis 65 mm, Typ 10, Farbton weiß (RAL 9016), Lackierung: Zweischichtlackierung gemäß DIN 55900, Grundierung (ETL), Pulverbeschichtung (EPS), emissionsfrei auch im Heizbetrieb, Zweirohranschluss, seitlich, Montagefertig in baustellengerechter Schutzverpackung. Die Bauausführung entspricht den Anforderungen der GUV.

Wahlweise mit oder ohne Aufhängelaschen. Einschließlich Befestigungszubehör, welches die Anforderungsklasse 2 gemäß der Richtlinie VDI 6036 erfüllt. Einschließlich Blind- und Entlüftungsstopfen. Betriebsdruck: max. 10 bar Medium: Heißwasser bis 110 Grad C

Mindest-Norm-Wärmeleistung (75/65/20°C) in W/m: 510

Raum: 206e

01.02.02.0060

1,000 St
Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen,
 Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen, aus Stahlblech verzinkt, raumseitig profiliert, wandseitig profiliert, ohne Abdeckung und Seitenteilen,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Feuchträumen und Räumen mit aggressiver Atmosphäre. Bauhöhe über 850 bis 900 mm, Baulänge über 1750 bis 1800 mm, Bautiefe über 95 bis 110 mm, Typ 22, Farbton weiß (RAL 9016), Lackierung: Zweischichtlackierung gemäß DIN 55900, Grundierung (ETL), Pulverbeschichtung (EPS), emissionsfrei auch im Heizbetrieb, Zweirohranschluss, seitlich, Montagefertig in baustellengerechter Schutzverpackung. Die Bauausführung entspricht den Anforderungen der GUV. Wahlweise mit oder ohne Aufhängelaschen. Einschließlich Befestigungszubehör, welches die Anforderungsklasse 2 gemäß der Richtlinie VDI 6036 erfüllt. Einschließlich Blind- und Entlüftungsstopfen. Betriebsdruck: max. 10 bar Medium: Heißwasser bis 110 Grad C Mindest-Norm-Wärmeleistung (75/65/20°C) in W/m: 2290 Raum: 107		
01.02.02.0130	1,000	St Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen, Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen, aus Stahlblech verzinkt, raumseitig profiliert, wandseitig profiliert, mit Abdeckung und Seitenteilen, Wärmeleistung geprüft nach EN 442-2. Feuerverzinkung im Schmelztauchverfahren nach DIN EN ISO 1461. Geeignet für den Einsatz in Feuchträumen und Räumen mit aggressiver Atmosphäre. Bauhöhe über 850 bis 900 mm, Baulänge über 2250 bis 2300 mm, Bautiefe über 95 bis 110 mm, Typ 22, Farbton weiß (RAL 9016), Lackierung: Zweischichtlackierung gemäß DIN 55900, Grundierung (ETL), Pulverbeschichtung (EPS), emissionsfrei auch im Heizbetrieb, Zweirohranschluss, seitlich, Montagefertig in baustellengerechter Schutzverpackung. Die Bauausführung entspricht den Anforderungen der GUV. Wahlweise mit oder ohne Aufhängelaschen. Einschließlich Befestigungszubehör, welches die Anforderungsklasse 2 gemäß der Richtlinie VDI 6036 erfüllt. Einschließlich Blind- und Entlüftungsstopfen. Betriebsdruck: max. 10 bar Medium: Heißwasser bis 110 Grad C Mindest-Norm-Wärmeleistung (75/65/20°C) in W/m: 2290 Raum: 207d		
01.02.02.0140	1,000	St Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen, Flachheizkörper (Plattenheizkörper) liefern, montieren und anschließen, aus Stahlblech, raumseitig profiliert, wandseitig profiliert, mit Abdeckung und Seitenteilen, Wärmeleistung geprüft nach EN 442-2. Bauhöhe über 350 bis 400 mm, Baulänge über 1050 bis 1120 mm,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02.02.0150	1,000	St		
01.02.02.0160	1,000	St		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02.02.0220	14,000	St		
		HeizkörperrücklaufverschraubungGehäuse aus Messing, vernickelt,		
		Heizkörperrücklaufverschraubung Gehäuse aus Messing, vernickelt, für Einfachanschluss, Durchgangs- oder Eckform, für Wasser bis 120 Grad C, PN 10, mit Absperrung, Voreinstellung und Entleerung, mit Anschluss für Gewinde/Klemmverbindung, DN 15		
01.02.02.0230	14,000	St		
		Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und AnschließenFlachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 10/11,		
		Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 10/11, Bauhöhe über 450 bis 500 mm, Baulänge über 350 bis 400 mm, im Untergeschoss innerhalb der Ausführungszeit (Flachheizkörper neu), Zwischenlagerung Flachheizkörper im Untergeschoss einschließlich Schützen der Anschlüsse von Heizkörpern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlußdichtungen, Heizkörper aus Stahl. Einschließlich bis zweimaligem Entleeren und Füllen der Anlage sowie Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Heizbetriebes.		
01.02.02.0240	1,000	St		
		Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und AnschließenFlachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22,		
		Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22, Bauhöhe über 450 bis 500 mm, Baulänge über 1150 bis 1200 mm, im Untergeschoss innerhalb der Ausführungszeit (Flachheizkörper neu), Zwischenlagerung Flachheizkörper im Untergeschoss einschließlich Schützen der Anschlüsse von Heizkörpern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlußdichtungen, Heizkörper aus Stahl. Einschließlich bis zweimaligem Entleeren und Füllen der Anlage sowie Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Heizbetriebes.		
01.02.02.0250	1,000	St		
		Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und AnschließenFlachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22,		
		Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22, Bauhöhe bis 900 mm, Baulänge bis 1800 mm, im Erdgeschoss innerhalb der Ausführungszeit (Flachheizkörper neu), Zwischenlagerung der Flachheizkörper im Untergeschoss einschließlich Schützen der Anschlüsse von Heizkörpern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlußdichtungen, Heizkörper aus Stahl, in Gruppen von 1 bis 8 Heizkörpern. Einschließlich bis zweimaligem Entleeren und Füllen der Anlage sowie Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Heizbetriebes.		
01.02.02.0260	8,000	St		
		Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und AnschließenFlachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	12/20/21/22,			
	Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22, Bauhöhe bis 900 mm, Baulänge bis 2300 mm, im Obergeschoss innerhalb der Ausführungszeit (Flachheizkörper neu), Zwischenlagerung der Flachheizkörper im Untergeschoss einschließlich Schützen der Anschlüsse von Heizkörpern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlußdichtungen, Heizkörper aus Stahl, in Gruppen von 1 bis 4 Heizkörpern. Einschließlich bis zweimaligem Entleeren und Füllen der Anlage sowie Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Heizbetriebes.			
	4,000	St		
01.02.02.0270	Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen von Gliederheizkörpern aus Gusseisen, Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen von Gliederheizkörpern aus Gusseisen, bis 12 Glieder, Bauhöhe bis 600 mm, im Untergeschoss innerhalb der Ausführungszeit (Gliederheizkörper Bestand), Zwischenlagerung der Gliederheizkörper aus Gusseisen im Untergeschoss einschließlich Schützen der Anschlüsse von Heizkörpern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlußdichtungen, Heizkörper aus Gusseisen, in Gruppen von 1 bis 12 Heizkörpern. Einschließlich bis zweimaligem Entleeren und Füllen der Anlage sowie Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Heizbetriebes.			
	12,000	St		
01.02.02.0280	Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22, Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22, Bauhöhe bis 900 mm, Baulänge bis 3000 mm, im Erdgeschoss innerhalb der Ausführungszeit (Flachheizkörper Bestand), Zwischenlagerung der Flachheizkörper im Untergeschoss einschließlich Schützen der Anschlüsse von Heizkörpern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlußdichtungen, Heizkörper aus Stahl, in Gruppen von 1 bis 17 Heizkörpern. Einschließlich bis zweimaligem Entleeren und Füllen der Anlage sowie Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Heizbetriebes.			
	17,000	St		
01.02.02.0290	Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22, Einmaliges Ausbauen, Wiedereinbauen und Anschließen Flachheizkörper (Plattenheizkörper) Typ 12/20/21/22, Bauhöhe bis 900 mm, Baulänge bis 3000 mm, im Obergeschoss innerhalb der Ausführungszeit (Flachheizkörper Bestand), Zwischenlagerung der Flachheizkörper im Untergeschoss einschließlich Schützen der Anschlüsse von Heizkörpern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlußdichtungen, Heizkörper aus Stahl, in Gruppen von 1 bis 17 Heizkörpern. Einschließlich bis zweimaligem Entleeren und Füllen der Anlage sowie Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Heizbetriebes.			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

17,000 St

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03		KG 430 Lufttechnische Anlagen		
01.03.01		KG 431 Lüftungsanlagen		
		Demontagen:		
		Demontagen:		
		Alle Demontagen beinhalten grundsätzlich die vollständige Demontage einschließlich Verschrottung, Schrottrückvergütung und Entsorgung nach dem Abfallwirtschaftsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern (AbfWG M-V) wie:		
		- Lösen von allen Anschlüssen		
		- Freilegen der Luftleitungen rund in den Wand- und Deckendurchführungen		
		- Ausbau des Bauteils / der Baugruppe		
		- Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen bis 2 cm in den Wandaufbau		
		- Zerlegung/Zerkleinerung vor Ort in tragfähige Größen		
		- Berücksichtigung der unterschiedlichen vorgeschriebenen Entsorgungsarten		
		- Aufladen und Abtransportieren		
		- Abladen		
		- Verschrotten einschließlich Berücksichtigung der Schrottrückvergütung		
		- Entsorgung mit Entsorgungsnachweis.		
		Es wird insbesondere auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV) und die Vorschriften über Arbeiten an elektrischen Maschinen und Einrichtungen hingewiesen.		
		Die Belästigung durch Staub, Lärm etc. ist auf ein Mindestmaß einzuschränken!		
		Vor Beginn der Demontagearbeiten ist ein Aufmaß zu erstellen.		
01.03.01.0010		Luftleitung, rund, aus Stahl, verzinkt sowie Luftleitung, rund, flexibel, aus Aluminium		
		Luftleitung, rund, aus Stahl, verzinkt sowie Luftleitung, rund, flexibel, aus Aluminium einschließlich Form- und Verbindungsstücke ausbauen, DN 80 bis DN 100, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung		
	20,000	m		
01.03.01.0020		Einbauventilator mit Kunststoffgehäuse für Abluft,		
		Einbauventilator mit Kunststoffgehäuse für Abluft, befestigt mit schwingungsdämpfenden Bauelementen, für Rohranbau, DN 100 einschließlich Verbindungsstück, in Zwischendecke ausbauen, Demontieren, Trennen und Sortieren nach Werkstoffen, Auf- und Abladen, Transport zum Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport und fachgerechte Entsorgung		
	2,000	St		
01.03.01.0030		Dachventilatoreinschließlich Motor,		
		Dachventilator einschließlich Motor, für Abluft, befestigt mit schwingungsdämpfenden Bauelementen, bis DN 200 einschließlich Verbindungsstück, auf dem Flachdach, in Absprache mit dem Dachdecker,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Ausstattung:
 - 3 Leistungsstufen, zusätzliche 4. und 5. Stufe aktivierbar
 - Anlaufverzögerung einstellbar
 - Nachlauf einstellbar
 - Intervallfunktion einstellbar
 - Dauerlüftung aktivierbar.

Einstellung / Inbetriebnahme:
 - kontaktlos mittels NFC Technologie
 - stromlos in der Verpackung oder
 - im verbauten Zustand.

Montage:
 - werkzeuglose Einschubmontage
 - gleichzeitig elektrischer Kontaktschluss der Steckkupplung.

Beschreibung:
 Spiralgehäuse mit aerodynamisch und akustisch optimiertem Radial-Laufrad,
 Schallschutz entsprechend DIN 4109 Teil 2, energiesparender EC-Motor in geschlossenem Aluminiumgussgehäuse,
 Wartungsfreie Kugellager für 40.000 Betriebsstunden einschließlich elektronischem Überlastungsschutz,
 flache Innenfassade aus hochwertigem Kunststoff, Alpinweiß, frontseitig verschlossen.

Luftfilter:
 - integriert
 - Klasse ISO Coarse 50%
 - nachhaltiger Dauerfilter
 - spülmaschinenfest
 - Filteranzeige integriert
 - optischer Warnhinweis für Reinigung.

Volumenströme:
 serienmäßig 3 individuell einstellbare Leistungsstufen, Volumenströme frei wählbar aus:
 100/90/80/70/60/50/45/40/35/30/25/20/15/7,5 m³/h, zusätzliche 4. Leistungsstufe als Dauerlüftung über App auswählbar,
 zusätzliche 5. Leistungsstufe als Intervallstufe über App auswählbar.

Steuerung:
 Alle Leistungsstufen mit Einschaltverzögerung von 0 bis 120 s und Nachlaufzeit von 0 bis 90 min über App einstellbar,
 Intervall-Laufzeit und Intervall-Pausenzeit separat parametrierbar,
 jede Leistungsstufe durch einen Tasterimpuls ohne Einschaltverzögerung einschaltbar,
 gewünschter Volumenstrom individuell per App anpassbar.

Technische Daten:
 Fördervolumen: 100/90/80/70/60/50/45/40/35/30/25/20/15/7,5 m³/h
 Auslieferungszustand:
 Volumenstrom: 100/60/35 m³/h,
 Leistungsdaten: 230 V, 50/60 Hz, 15/6/4 Watt,
 Schalldruck bei AL = 10m²: 47/35/26 dB(A),
 Schallleistung: 51/39/30 dB(A),
 Filterklasse: Coarse 50%,
 Anlaufverzögerung: 0 - 120 s per APP parametrierbar,
 Nachlaufzeiten: 0 - 90 min per APP parametrierbar,
 Intervallzeiten: 0 - 24 h per APP parametrierbar,
 maximale Fördermitteltemperatur: 40 °C,
 Schutzart: IPX5 (Strahlwasserschutz),
 geeignet zum Einbau im Bereich 1 von Nassräumen gemäß VDE 0100-701,
 Schutzklasse II,
 Zulassungsnummer: Z-51.1-193,
 Zuleitung: NYM-O 5 x 1,5 mm²

7,000 St

01.03.01.0070 **Unterputzgehäuse ohne Brandschutz- zur Aufnahme des vorgenannten Ventilatoreinsatzes.**

Unterputzgehäuse ohne Brandschutz
 - zur Aufnahme des vorgenannten Ventilatoreinsatzes.

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<ul style="list-style-type: none"> - Flache Bauform zur Montage in Zwischendecken. - Ausblasstutzen (DN 80) nach oben, seitlich nach rechts oder links ansetzbar. - Mit selbsttätiger, luftdichter Rückschlagklappe. - Mit Steckverbindung für elektrischen Anschluss. - Mit Allgemeiner bauaufsichtlicher DIBt-Zulassung. - Gehäuse aus schlagfestem Kunststoff, Brandklasse B2, weiß. - Mit Putzblende. - Mit Montagehalterungen und Befestigungsmaterial. - Mit Ausgleichsrahmen, mindestens 15 mm umlaufende Abdeckung. - Maße: ca. B/H/T 230x230x90 mm. 		
01.03.01.0080	7,000	St		
		Einstellung Ventilatoreinsatz bezüglich folgender Funktionalitäten per App:		
		Einstellung Ventilatoreinsatz bezüglich folgender Funktionalitäten per App:		
		<ul style="list-style-type: none"> - Volumenstrom - Nachlauf - Intervallfunktion 		
01.03.01.0090	7,000	St		
		Lüftungsgitter zum Abdecken von Lüftungsöffnungen,		
		Lüftungsgitter zum Abdecken von Lüftungsöffnungen, Lamellen feststehend, aus hochwertigen, bruchfestem Kunststoff, Farbe weiß, als quadratische Abdeckung mindestens 280 mm, mit Wandanschlussdichtung und Befestigungsmaterial		
01.03.01.0100	2,000	St		
		Wand-Einbaugerät mit Wärmerückgewinnung für die Be- und Entlüftung von Einzelräumen.		
		<p>Wand-Einbaugerät mit Wärmerückgewinnung für die Be- und Entlüftung von Einzelräumen. Erforderlicher Volumenstrom 45 m/h³. Geräteeinheit mit Bedieneinheit und Feuchtefühler.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aluminium-Plattenwärmetauscher mit einem Wirkungsgrad von über 70 %. - 2 St Ventilatoren mit EC-Motoren für höchsten Wirkungsgrad für extrem niedrigen Energieverbrauch. - Geräteeinheit mit 4 Leistungsstufen für Ab- und Zuluftbetrieb, mit Innenfassade aus hochwertigen Kunststoff. - Mit Feuchtefühler zur bedarfsgerechten Ent- bzw. Belüftung. - Gehäuse (Material: EPP) mit: <ul style="list-style-type: none"> * 2 St. hocheffizienten, stromsparenden Gleichstrom-EC-Ventilatoren * 2 St. elektrischen Edelstahl-Außenverschlussklappen mit Fliegenschutzgitter, schließen bei Stillstandzeiten luftdicht nach außen ab. Bei Spannungsunterbrechung wie z.B. Stromausfall öffnen die Klappen automatisch. * Großflächiger Aluminium-Plattenwärmetauscher mit einem Wirkungsgrad von über 70 %. * 2 St. effiziente Luftfilter aus elektrostatischem Material der Klasse G4 im Zu- und Abluftstrom garantieren beste Luftreinheit. - Das Kondensat wird direkt über die Außenabdeckung mit Abtropfblech ins Freie abgeleitet. - Leistungsregelung durch mitgelieferte Bedieneinheit einschließlich 3 m Anschlussleitung, mit Wochenzeitschaltuhr und weiteren umfangreichen Funktionen. <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderleistung der einzelnen Stufen: 17/30/45/60 m³/h - Wärmerückgewinnung: > 70 % - Spannung/Frequenz: 230V/50 Hz - Leistungsaufnahme: ca. 3 bis 14,0 W - Geräuschpegel in 3 m Abstand gemessen: 18/22/29/30 dB(A) 		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<ul style="list-style-type: none"> - mittiger Ausschnitt in der Siebdruckplatte Durchmesser ca. 352 mm - bündiger Einbau einer beigestellten Wandhülse (Material: EPP) für Ventilatoreinsatz Durchmesser ca. 350 mm, ca. 350 mm lang - Metallrahmenaufsatz auf Fensterflügel für Halterung der Wandhülse, bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> Kastenprofil 20 x 20 mm, als doppelten Rechteckrahmen (1x Befestigung auf dem Fensterflügel, 1x mit Rohrschelle DN 350) mit Verbindungsstegen zwischen den Rahmen Abmaße: <ul style="list-style-type: none"> Breite: ca. 500 mm Höhe: ca. 500 mm Tiefe (vom Fenster in den Raum ragend): ca. 150 mm - Befestigungs- und Abdichtungsmaterial - Farbanstrich (grau) für Metallrahmen 		
01.03.01.0160	1,000	St		
		<p>Brandschutzklappe rund, DN 100 Durchmesser ca. 145 mm, Brandschutzklappe rund, DN 100 Durchmesser ca. 145 mm, Länge ca. 245 mm, zum Einbau in Luftleitungen, für Decken- und Wanddurchführungen, Nennauslösetemperatur max. 72 Grad C</p> <p>Volumenstrom: bis 125 m³/h</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus verzinktem Stahlblech mit metallischem Schnellverschluss, korrosions- und lotfreie Auslöseeinrichtung (VDS geprüft) und Intumeszenzmaterial - geprüft nach EN 1366-2 - freier Querschnitt mit minimalem Druckverlust sowie runder Bauform - zum Einsatz in raumlufttechnischen Anlagen von Gebäuden in beliebiger Luftrichtung. - Klassifizierung nach DIN EN 13501-3 - Einbau in Massivdecke (nass) EI 120 - mit aktueller Leistungserklärung - mit aktuellem Zertifikat der Leistungsbeständigkeit - Klappenleckage nach EN 1366-2 - angeschlossenen werden können Luftleitungen brennbar und nicht brennbar, auch einseitig mit Abdeckgitter - scharnierloser, korrosionsfreier metallischer Stellverschluss mittels Entspannung zweier Edelstahl doppeltorsionsfedern. - Wartungsintervall 5 Jahre. <p>Die Wartung ist z. B. durch eine Kamerabefahrung durchzuführen. Bei Verschmutzungen ist die Leitung zu reinigen. Die Funktionsprüfung über geschossweise Revisionsöffnungen ist entbehrlich. Die Lüftungsleitung sollte am oberen und unteren Ende sowie bei Leitungsverzügen über eine Revisionsöffnung verfügen, die eine Kamerabefahrung sowie auch eine Rohrreinigung ermöglicht.</p>		
01.03.01.0170	7,000	St		
		<p>Durchbruch in Decke aus Stahlbeton für vorgenannte Brandschutzklappe durch Kernbohrung Durchbruch in Decke aus Stahlbeton für vorgenannte Brandschutzklappe durch Kernbohrung herstellen einschließlich Schuttbeseitigung und Entsorgung, Durchmesser Kernbohrung: ca. 350 mm (gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung des BSK-Herstellers) Deckendicke ca. 140 mm</p>		
01.03.01.0180	7,000	St		
		<p>Einmörteln der Brandschutzklappe, rund, DN 100 Brandschutzklappe gemäß allgemeiner</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2-lagig, min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 40 Grad C, Luftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, Verbindung mit Spannschelle und Spannschloss, mit Aufhänge-/Auflagekonstruktion DIN EN 12236, schallgedämmt, befestigen mit Befestigungsmitteln mit bauaufsicht- lichem Nachweis einschließlich Bohrungen, Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Stahlbeton, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.03.01.0220	8,000	m		
	Luftleitung, rund, DN 100Luftdichtheitsklasse ATC 3 DIN EN 16798-3, Luftleitung, rund, DN 100 Luftdichtheitsklasse ATC 3 DIN EN 16798-3, aus verzinktem Stahl, gefalzt, Maße DIN EN 1506, mit Einsteckende, mit Lippendichtung, geschraubt (Schraube mit scharfer Spitze)/ genietet (druckdichte Niete), Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 40 Grad C, Druckbereich von -750 bis 1000 Pa, mit Aufhänge-/Auflagekonstruktion DIN EN 12236, schallgedämmt, befestigen mit Befestigungsmitteln mit bauaufsicht- lichem Nachweis einschließlich Bohrungen, Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Stahlbeton, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.03.01.0230	29,000	m		
	Abzweig für Luftleitung, rundLuftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, Abzweig für Luftleitung, rund Luftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, 90 Grad, Maße DIN EN 1506, aus verzinktem Stahl, DN 100 x 100, mit Einsteckenden, mit Lippendichtung, geschraubt/genietet, mit Dichtungsband, min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 40 Grad C, Druckbereich von -750 bis 1000 Pa, mit Aufhänge-/Auflagekonstruktion DIN EN 12236,			
01.03.01.0240	4,000	St		
	Bogen für Luftleitung, rund, DN 100Luftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, Bogen für Luftleitung, rund, DN 100 Luftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, Biegeradius größer gleich 1 DN, 90 Grad, Maße DIN EN 1506, aus verzinktem Stahl, mit Einsteckenden, mit Lippendichtung, geschraubt/genietet, mit Dichtungsband, min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 40 Grad C, Druckbereich von -750 bis 1000 Pa, mit Aufhänge-/Auflagekonstruktion DIN EN 12236, schallgedämmt, befestigen mit Befestigungsmitteln mit bauaufsicht- lichem Nachweis einschließlich Bohrungen, Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Stahlbeton, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.03.01.0250	17,000	St		
	Übergangsstück / Reduzierung für Luftleitung, rundLuftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, Übergangsstück / Reduzierung für Luftleitung, rund Luftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, konisch,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03.01.0290	43,000	St		
	Muffe für Luftleitung, rund, DN 150 zum Verbinden von Formstücken,			
	Muffe für Luftleitung, rund, DN 150 zum Verbinden von Formstücken, Luftdichtheitsklasse ATC3 DIN EN 16798-3, Maße DIN EN 1506, aus verzinktem Stahl, mit Lippendichtung, min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 40 Grad C, Druckbereich von -750 bis 1000 Pa, mit Aufhänge-/Auflagekonstruktion DIN EN 12236, schallgedämmt, befestigen mit Befestigungsmitteln mit bauaufsichtlichem Nachweis einschließlich Bohrungen, Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.03.01.0300	1,000	St		
	Inspektions- und Wartungsöffnung als Deckel, oval aus verzinktem Stahl, Maße ca. 180/80 mm,			
	Inspektions- und Wartungsöffnung als Deckel, oval aus verzinktem Stahl, Maße ca. 180/80 mm, für Einbau in runde Luftleitungen DN 100, mit Vorreiberverschluss, Luftdichtheitsklasse ATC 3 DIN EN 16798-3 einschließlich ein auf den Kanalausschnitt gestecktes selbstklebendes Dichtungsgummiprofil (selbstklebender Kantenschutz) für eine sichere Abdichtung auch bei hohen Drücken sowie zur Verminderung der Verletzungsgefahr an der Ausschnittskante, Schablone für Ausschnitt liegt bei, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.03.01.0310	4,000	St		
	Dichtheitsprüfung von Luftleitungen vor Ort, im eingebauten Zustand, DIN EN 14239,			
	Dichtheitsprüfung von Luftleitungen vor Ort, im eingebauten Zustand, DIN EN 14239, Luftdichtheitsklasse ATC 3 DIN EN 16798-3, Prüffläche mindestens 10 % der Luftleitungs-oberfläche (DIN EN 12237) einschließlich der Bereitstellung aller erforderlichen Geräte und Materialien einschließlich Prüfbericht			
01.03.01.0320	1,000	St		
	Kälteedämmung an Luftleitung, rund als Isolierplatte,			
	Kälteedämmung an Luftleitung, rund als Isolierplatte, im Gebäude, in Bereichen mit Behinderung durch technische Einrichtungen, Dämmung aus synthetischem Kautschuk, Baustoffklasse: schwerentflammbar, B-s3,d0 Wärmeleitfähigkeit 0,033 W/(mK) bei 0 Grad C, Mitteltemperatur DIN EN 12667, Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl 10000 DIN EN 13469 und DIN EN 12086, Plattenstärke 25 mm, Verarbeitung nach Herstellerangabe, Luftleitungsdurchmesser: DN 100, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m.			
	Die Kälteedämmung ist vollflächig aufzukleben und alle Nähte sind mit Kleber fachgerecht zu verschließen. Einschließlich Kleber.			
01.03.01.0330	0,500	m ²		
	Kälteedämmung an Luftleitungsformteilen, rund als Isolierplatte,			
	Kälteedämmung an Luftleitungsformteilen, rund als Isolierplatte,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03.01.0420	4,000	St		
	Profilstahl verzinkt Profilstahlkonstruktion für Stütz-, Hänge-, Profilstahl verzinkt Profilstahlkonstruktion für Stütz-, Hänge-, Trag- und Sonderbefestigungen einschließlich Befestigungsmaterial, mit Oberflächenbehandlung nach DIN 50976 feuerverzinkt, Ausführung der Befestigungsstrukturen aus Profilstahl-Meterware bzw. Standard-Halbzeugen, schwere Ausführung, unter anderem als: * Rohrleitungsstützen * Fertigkonsolenschienen * Abhängung höhenverstellbar, mit Bandeisen, Gewindestangen oder gleichwertig, individuelle Anfertigung sowie Schweiß- bzw. Schraubverbindungen einschließlich Verbindungs- und Befestigungsmaterial. Der rechnerische Nachweis der Tragfähigkeit ist auf Verlangen vorzulegen. Abrechnung nach den Einheitsgewichten der DIN 1025 / DIN-Stahlgewichten. Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Stahlbeton Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,50 m			
01.03.01.0430	23,000	kg		
	Abstimmung mit dem Gewerk Elektro zu den erforderlichen elektrischen Anschlüssen Abstimmung mit dem Gewerk Elektro zu den erforderlichen elektrischen Anschlüssen für das Gewerk Lüftung			
01.03.01.0440	1,000	St		
	Elektroinstallationsrohr DIN EN 50086, Maße DIN EN 60423, Elektroinstallationsrohr DIN EN 50086, Maße DIN EN 60423, aus PVC hart, einwandig, glatt, starr, mit angeformter Muffe, Außendurchmesser bis 25,0 mm, Innendurchmesser bis 21,7 mm, Druckbeanspruchung mittel, Schlagbeanspruchung mittel, min. Dauergebrauchs- und Installationstemperatur - 15 Grad C, max. Dauergebrauchs- und Installationstemperatur + 60 Grad C, verlegen offen, auf Putz			
01.03.01.0450	23,000	m		
	Abzweig- und Verbindungsdose DIN EN 60670 (VDE 0606) aus Isolierstoff, Abzweig- und Verbindungsdose DIN EN 60670 (VDE 0606) aus Isolierstoff, AC 690 V, Grundfläche bis 80 mm x 80 mm, mit Schraubdeckel, Schutzart mindestens IP 54 nach DIN EN 60529, mit selbstdichtenden, weichen Einführungsmembranen, mit hochliegender Schraubklemme, Klemmbereich: 5-polig, 2,5 mm ² Schraubklemme, in Aufputzausführung, mit vier Anbaustützen und einem Blindstopfen			
01.03.01.0460	11,000	St		
	Leitung DIN VDE 0250-204 NYM-J3 x 1,5, Cu-Zahl 43 Leitung DIN VDE 0250-204 NYM-J 3 x 1,5, Cu-Zahl 43 auf vorhandenen Ankerschienen, Kabelleitern/-rinnen,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		in vorhandenen Rohren, Unterflurkanälen oder offenen Kanälen		
01.03.01.0470	10,000	m		
		Leitung DIN VDE 0250-204 NYM-J5 x 1,5, Cu-Zahl 72 Leitung DIN VDE 0250-204 NYM-J 5 x 1,5, Cu-Zahl 72 auf vorhandenen Ankerschienen, Kabelleitern/-rinnen, in vorhandenen Rohren, Unterflurkanälen oder offenen Kanälen		
01.03.01.0480	28,000	m		
		Absetzen, Einführen und Anschließen von Kabeln und Leitungen, Absetzen, Einführen und Anschließen von Kabeln und Leitungen, Querschnitt bis 5 x 1,5 mm ² einschließlich Lieferung eventuell erforderlicher Kleinteile		
01.03.01.0490	12,000	St		
		Funktionsmessung für die vorgenannte RLT-Anlage DIN 18379 pro Raum. Funktionsmessung für die vorgenannte RLT-Anlage DIN 18379 pro Raum. Alle Messwerte sind zu dokumentieren und in einem Soll-Ist-Vergleich zusammenzustellen. Zu messen sind: - der Luftvolumenstrom Zuluft (2 Räume) - der Luftvolumenstrom Abluft (8 Räume) - die Lufttemperaturen der Außenluft, der Zuluft und der Raumtemperatur (2 Räume) - der Schalldruckpegel im Raum (8 Räume). Die zum Nachweis von Funktionen und Verteilung erforderlichen Hilfsmittel (z.B. Rauchproben) stellt der AN. Die Messgeräte sind vom AN zur Verfügung zu stellen. Es sind Listen für den Raum und die Einzelbaugruppen anzufertigen und dem Bauherrn mit der Dokumentation "Raumluftechnische Anlagen" zu übergeben.		
01.03.01.0500	1,000	St		
		Aufwendungen für Konsultierungen, Vorortabsprachen mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger. Aufwendungen für Konsultierungen, Vorortabsprachen mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger. Einschließlich Einladung zur Abnahme des Bezirks- schornsteinfegers. Einschließlich Abnahmebegleitung. Einschließlich Protokollübergabe an den Auftraggeber. Die Gebühren zur Abnahme sind kein Leistungsbestand- teil.		
01.03.01.0510	1,000	St		
		Einweisung des Bedienungspersonals vor Ort in die vorgenannten technischen Anlagen. Einweisung des Bedienungspersonals vor Ort in die vorgenannten technischen Anlagen. Der Auftragnehmer hat das Personal des Betreibers so zu unterweisen, dass es nach Beendigung der Funktionsprüfung und des Leistungsnachweises mit allen Einzelheiten der Anlagen vertraut ist und ihm die selbständige Bedienung der Anlagen unbedenklich anvertraut werden kann. Die durchgeführte Einweisung ist zu protokollieren.		
	1,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

gewiesenen Personen
 - Auflistung der Hauptanlagenkomponenten (Hersteller, Typ, Baugröße, Ersatzteilliste)
 - Zulassungsbescheide der eingesetzten Brandschutzsysteme
 - Gebrauchs-, Betriebs-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen zu den eingebauten Komponenten
 - Schlüsselübergabeprotokoll (bei Bedarf).

Ohne Vorlage der Dokumentation der Lüftungsanlagen erfolgt keine Prüfung der Schlussrechnung.

1,000 St

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

01		KG 400 Bauwerk - Technische Anlagen	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsanlagen	
01.01		KG 410 Abwasser- und Wasseranlagen		
01.01.01		KG 411 Abwasseranlagen		
01.01.02		KG 412 Wasseranlagen		
01.02		KG 420 Wärmeversorgungsanlagen		
01.02.01		KG 422 Wärmeverteilnetze		
01.02.02		KG 423 Raumheizflächen		
01.03		KG 430 Lufttechnische Anlagen		
01.03.01		KG 431 Lüftungsanlagen		

Summe:

Ust 0,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.